



Amtliche Mitteilung
zugestellt durch post.at

Ausgabe 31
Frühjahr 2017
www.stadt-melk.at

Budget: Unterm Strich weniger Geld

Einnahmen aus den Ertragsanteilen steigen. Sozialausgaben steigen aber in noch höherem Ausmaß.

Seite 6

Zwei neue Ärzte in der Stadt Melk

Dr. Gertrude Distelberger ist neue Kinderärztin. Dr. Karlheinz Klöpfer eröffnet eine urologische Ordination.

Seite 12

Frühling mit vielen Veranstaltungen

Das ist los in Melk: sport.abend.melk, Faschingsumzug, Osterlauf und eine Vielzahl von Kulturveranstaltungen.

Seiten 32 bis 39

Volks- hochschule

Melk

Das Programm für das Sommersemester 2017 zum Herausnehmen.

Seiten 17 bis 24

MELKER PIONIERE

Kaserne: Ausbau startet noch heuer



Mit dem Ausbau der Biragokaserne wird der Standort der Pioniere in Melk auf lange Zeit gesichert. Die Fahne am Mast des Kasernengeländes wird noch oft gehisst werden. Foto: PIB3

Der Spatenstich für den Ausbau der Melker Kaserne ist erfolgt. Jetzt beginnen die Bauarbeiten für den Werkstätten- und Garagenbezirk am Erweiterungsgelände an der Südspange.

Das Jahr 2017 wird in die Geschichtsbücher eingehen: Gleich zwei große Bauvorhaben werden zum Schutz der Bevölkerung an der Melker Südspange in die Tat umge-

setzt: Der Werkstätten- und Garagenbezirk am Erweiterungsgelände der Biragokaserne und das neue Haus der Freiwilligen Feuerwehr Melk mit den Räumen für die Bezirksalarmzentrale der Feuerwehr.

Mit dem Ausbau der Kaserne wird in Zukunft nicht nur der professionelle und schlagkräftige Katastrophenschutz durch die Melker Pioniere ga-

rantiert. Die Spezialeinheit erhält mit dem Ausbau auch selbst eine gesicherte Zukunft am Standort Melk.

Die Stadt Melk und die Region profitieren gleichermaßen: Die Erweiterung sichert auch die Arbeitsplätze im Herzen des Mostviertels.

Mehr über den Ausbau der Biragokaserne in Melk auf den Seiten 2 und 3.

Ausdauer und Einsatz haben Früchte getragen!



Liebe Leserinnen und Leser!

Mit dem Spatenstich zum Ausbau der Kaserne für die Melker Pioniere starten wir in das neue Jahr 2017. Damit wird bei uns in Melk ein klares Zeichen für Arbeitsplätze und Sicherheit gesetzt. Mit dem Beginn der Bauarbeiten sind alle Anstrengungen zum Erhalt der Kaserne in Melk belohnt worden. In diesem so freudigen Augenblick bedanke ich mich bei allen, die mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben, dass dieser Meilenstein für Melk nun Realität wird. Die gute Zusammenarbeit mit dem Land NÖ – besonders mit Landeshauptmann Erwin Pröll, dem Stift Melk und Vertretern des Österreichischen Bundesheeres hat dazu geführt, dass die Überlegungen für den Ausbau, die bereits 2006 vorlagen, nun in die Tat umgesetzt werden. Nach dieser langen Wartezeit hat nun die Österreichische Bundesregierung mit Verteidigungsminister Hans Peter Doskozil grünes Licht für das Vorhaben gegeben. Für dieses Engagement aller Beteiligten kann nicht nur die Stadt Melk sondern können alle Gemeinden des Bezirkes dankbar sein, denn durch den Ausbau der Kaserne sind wir weiter für den Katastrophenfall gut gerüstet.

Mit besten Wünschen für das neue Jahr, Ihr Thomas Widrich, Bürgermeister der Stadt Melk

BIRAGOKASERNE MELK

Einsatzbereitschaft

Mit dem Spatenstich am 31. Jänner beginnen die Bauarbeiten für den neuen Werkstätten- und Garagenbezirk an der Melker Südspange.

Auf dem Erweiterungsgelände der Biragokaserne an der Südspange entsteht ein Werkstätten- und Garagenbezirk. Leichte und schwere Pioniermaschinen, Brückensysteme, Boots-ausstattungen, Fährgerät und Ausbildungsmaterial werden in diesem Bereich untergebracht. In den neuen Werkstätten kann dieses Gerät in der Folge auf modernstem Niveau gewartet und in Stand gesetzt werden.

Dabei garantiert die fachgerechte Lagerung in den dafür

vorgesehen Hallen alleine bereits eine wesentlich längere Lebenshaltungsdauer der Fahrzeuge und des gesamten Gerätebestandes.

Für den Kasernenstandort Melk bedeutet der Ausbau eine wesentliche Verbesserung der

Arbeitsbedingungen.

„Die Kaserne wird von schweren Fahrzeugen und Großgeräten befreit“, weiß Kommandant

Reinhard Koller. Zudem wird es weniger Fahrten in und aus der Kaserne geben.

Durch den neuen Garagenbezirk am Erweiterungsgelände wird sich auch die Zahl der Fahrten zwischen Kaserne und Erweiterungsgelände reduzieren. Von den Aktivitäten am

Kasernengelände werden die Anrainer aber ohnehin wenig hören und sehen: Ein Damm wird den Lärm abschotten.

Platz für Wesentliches am bestehenden Standort.

Auf dem im

Jahr

1912

und

1913

errichteten

Kasernen-

areal kann

dadurch das

Augenmerk wieder

auf wesentliche Aufgaben

wie Ausbildung, Führung und

Unterbringung der Soldaten

gelenkt werden.

Den größten Gewinn für den

Kasernenstandort Melk sieht

Kommandant Koller in der

Steigerung der Einsatzbereitschaft

des Pionierbataillons:

„Die verbesserte Verkehrsanbindung reduziert eine mögliche Anrainerbelästigung.“

Kommandant Reinhard Koller



Die Lage des Erweiterungsgebietes mit dem Werkstätten- und Garagenbezirk im Westen der Südspange in Melk. Die große 3d-Gratik in der Mitte der Seite zeigt einen Blick auf die Gebäude in süd-östliche Richtung.

wird gesteigert

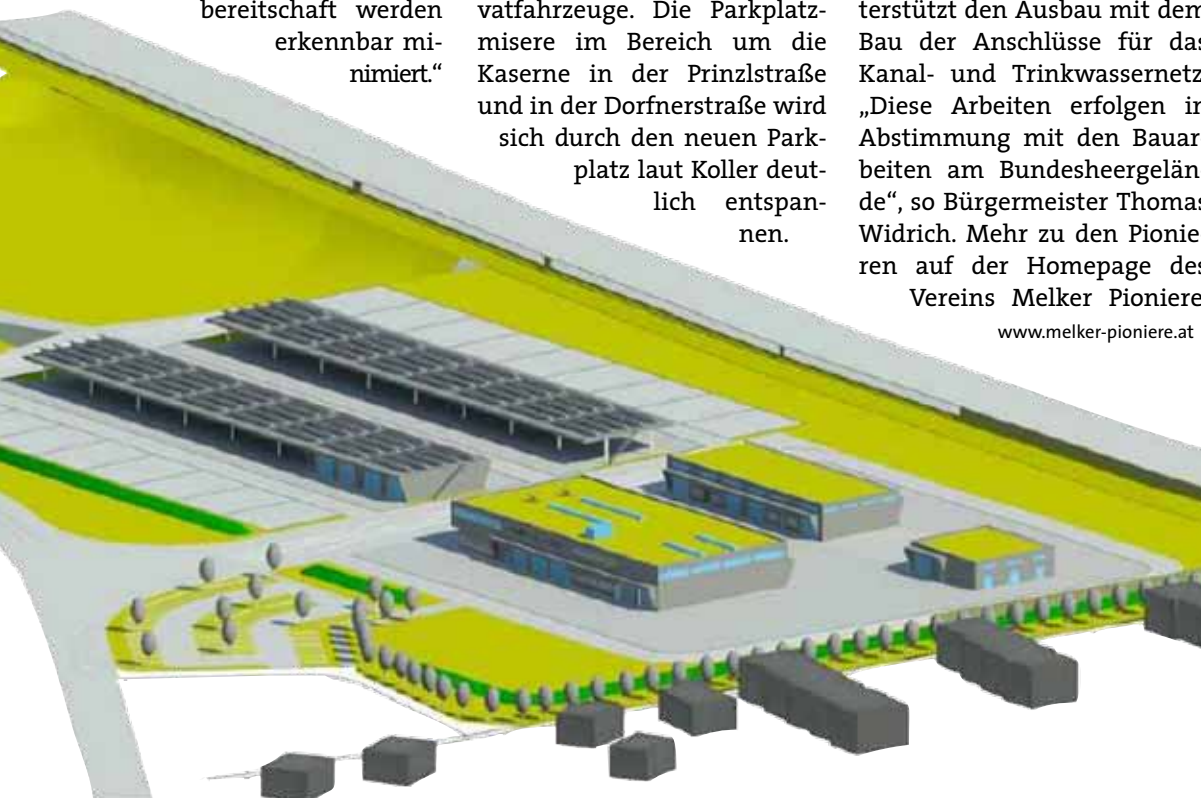
„Lästige und zeitraubende Manipulationsvorgänge zur Herstellung der Abmarschbereitschaft werden erkennbar minimiert.“

Die Soldaten erhalten am Erweiterungsgelände ausreichend Parkplätze für ihre Privatfahrzeuge. Die Parkplatzmisere im Bereich um die Kaserne in der Prinzelstraße und in der Dorfnerstraße wird sich durch den neuen Parkplatz laut Koller deutlich entspannen.

Stadtgemeinde errichtet Kanal- und Wasseranschluss

Die Stadtgemeinde Melk unterstützt den Ausbau mit dem Bau der Anschlüsse für das Kanal- und Trinkwassernetz. „Diese Arbeiten erfolgen in Abstimmung mit den Bauarbeiten am Bundesheergelände“, so Bürgermeister Thomas Widrich. Mehr zu den Pionieren auf der Homepage des Vereins Melker Pioniere.

www.melker-pioniere.at



ENTWICKLUNG

Ein Prozess über 10 Jahre

Den Vertrag für den Kauf des Erweiterungsgebietes an der Melker Südspange unterzeichnete Verteidigungsminister Günther Platter bereits im Juni 2006.

Schon bei der Vertragsunterzeichnung an diesem Tag im Juni 2006 waren sich alle Beteiligten über die Bedeutung dieses Ereignisses im Klaren: Abt Georg Wilfinger als Verkäufer des Grundstücks, Verteidigungsminister Günther Platter als Käufer und Oberst Wolfgang Kaufmann als Kommandant der Melker Pioniere.

Tatsächlich wurden kurz nach dem Kauf auf dem Gelände Parkplätze für die Pioniere geschaffen. Dann kehrte zumindest am Erweiterungsgelände Ruhe ein.

Politisch war es nicht so ruhig. Im Verteidigungsministerium folgte 2007 Norbert Darabos als Minister nach. 2013 folgte Gerald Klug. Seit Jänner 2016 ist Hans Peter Doskozil Minister für die Landesverteidigung.

Sie alle haben bei verschiedensten Anlässen und Besu-

chen in Melk stets den Ausbau der Kaserne in Aussicht gestellt.

Die diensthabenden Kommandanten hörten in all den Jahren immer wieder die selbe Frage: „Wann beginnt der Ausbau?“ Diese Frage konnte Kaufmanns Nachfolger Wolfgang Luttenberger nicht beantworten. Auch der derzeitige Kommandant Reinhard Koller hatte lange keine Antwort. 2017 hat die Ungewissheit ein Ende. Die Bauarbeiten starten tatsächlich.

Melker Pioniere sind Spezialisten!



Liebe Leserinnen und Leser!

„Das österreichische Bundesheer ist eine wichtige Institution, die besonders bei Katastrophen die Einsatzorganisationen im Land unterstützt.“

Unvergesslich bleiben die Einsätze beim Hochwasser in Niederösterreich im Jahr 2002 und 2013.

Aber nicht nur bei Katastrophen ist das Bundesheer zur Stelle, die Pioniere spielen auch in vielen weiteren Bereichen – wie bei der Teilnahme bei Auslandseinsätzen, Aufrechterhaltung der Sicherheit im Land, Brückenbauten und vieles mehr – eine wichtige Rolle.

Dabei zählen auch die Melker Pioniere national und international zu den führenden Feldlagerbauspezialisten und haben mittlerweile höchste Anerkennung gefunden.

Daher ist es auch notwendig, ihnen die bestmögliche Infrastruktur und Ausstattung zur Verfügung zu stellen.

Damit wir uns auch zukünftig auf die hervorragende Arbeit der in Melk stationierten Pioniere verlassen können.“

**Johanna Mikl-Leitner,
Landeshauptmann-
Stellvertreterin**

NIEDERÖSTERREICHISCHE LANDESAUSSTELLUNG 2017

Alles was Recht ist



Unter dem Titel „Alles was Recht ist“ beleuchtet die Niederösterreichische Landesausstellung im Schloss Pöggstall von 1. April bis 12. November die Geschichte und Zukunft der Rechtssprechung.

Reden oder richten? Versöhnen oder vergelten? Verfolgen oder vergessen? Fragen oder foltern? Demonstrieren oder dulden? All diese Fragen werden im Ausstellungsrundgang auf Schloss Pöggstall bei der diesjährigen Landesausstellung behandelt.

Zentrum der Ausstellung ist das Schloss Pöggstall. Parallel dazu widmet sich im

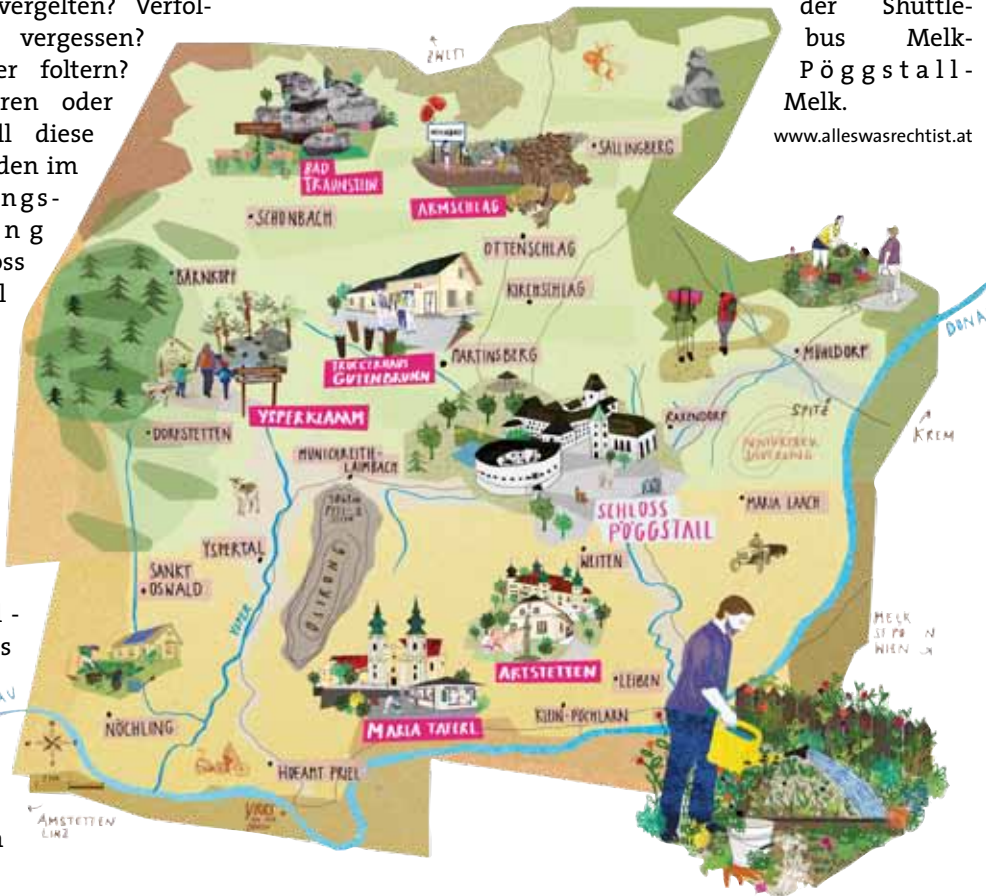
Rondell die Sonderausstellung „Schloss Pöggstall – 800 Jahre am Puls der Zeit“ der Geschichte des Schlosses. Dessen historische Bedeutung hat sich erst bei der Generalsanierung gezeigt. Mit Naturvermittlern oder auf eigene Faust lässt sich

die Landschaft um das Schloss erkunden.

Geöffnet ist die Landesausstellung täglich von 9 bis 18 Uhr. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 11 Euro und für Jugendliche bis 18 Jahre 3,50 Euro. Im Preis inkludiert ist

der Shuttlebus Melk-Pöggstall-Melk.

www.alleswasrechtist.at



Das Schloss Pöggstall am Hauptplatz in Pöggstall. Die Innenbereiche der Ausstellung sind rollstuhlgerecht – die Außenbereiche sind das nur teilweise. Haustiere sind in der Ausstellung nicht gestattet. Die Anreise mit dem Shuttlebus vom Bahnhof Melk ist gratis. Weitere Anreiseinformationen gibt es unter www.vor.at

Foto: Hubert Neufeld

VERANSTALTUNGEN

1. – 2. April, Pöggstall. Regionsfest mit ORF Radio NÖ Frühschoppen

30. April, Artstetten. Höfefest

5. Mai, Region. Tag der Musikschulen

6. Mai, Ysperklamm. Lichtermee(h)r & Klangzauber

20. – 21. Mai, Region. Museumsfrühling NÖ

5. Juni, Martinsberg. Eröffnung. ECHTdeckungsrouten mit NÖN Wandertag

10. Juni, Pöggstall. Benefiz-Fußballspiel mit Club NÖ

15. Juni, Pöggstall. Tag der Familie

17. Juni, Pöggstall. Feuerwehrfest Pöggstall mit ORF NÖ „Radio 4/4“

17. Juni, Nibelungengau. Sonnenwende Nibelungengau Klein-Pöchlarn, Maria Taferl, Hofamt-Priel, Leiben

18. Juni, Pöggstall. Tag der regionalen Einsatzorganisationen

24. – 25. Juni, Pöggstall. Tage der Kultur.Region.Niederösterreich

8. – 9., 14. – 15. Juli, Dorfstetten. Konzert und Passionsspiel

15. Juli, Pöggstall. VeranoRock

23. Juli, Ottenschlag. 36. Waldviertler Volkstanzfest

30. Juli, Pöggstall. Annakirtag

5. August, Pöggstall. Wein & Wirtschaft, Weinfest

12. August, Ysperklamm. Radio NÖ Wandertag mit ORF NÖ „Radio 4/4“

15. August, Schönbach. Korb- und Handwerksmarkt XL. **Bad Traunstein.** Kräuterfest. **Neunkirchen.** 900 Jahre Wallfahrtskirche

12., 14., 18. – 20. August, Nöchling. Zirkus des Lebens, Theater

Wechseln lohnt sich

Modellwechselaktion



**Schnell zugreifen –
nur noch für kurze Zeit!**



**PREIS-
VORTEIL
BIS ZU 300 €**

**Nur noch für
kurze Zeit!**

**Ausgeschlafene sparen
jetzt bis zu 300 Euro**

Im Rahmen unserer Modellwechselaktion räumen wir Ihnen noch bis Ende Februar 2017 einen kräftigen Preisnachlass auf ausgewählte Matratzenmodelle ein. Nutzen Sie Ihre Chance und sichern Sie sich echte TEMPUR® Qualität zum Vorzugspreis.

* UVP | Nur solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar, außer TEMPUR 365 Nächte Zufriedenheitsgarantie.

Sie haben die Wahl zwischen 21 und 25 cm Matratzenhöhe. Ob TEMPUR® Original, Cloud oder Sensation – finden Sie Ihren persönlichen Traumpartner für mehr Schlafqualität.

TEMPUR® Original

Komfort und Unterstützung mit einem festeren Liegegefühl.

21
25

Preisbeispiele
80/90/100 × 200 cm

21 ~~1.298 €*~~ 998 €*
25 ~~1.498 €*~~ 1.298 €*



TEMPUR® Cloud

Ihr Traumpartner für ein extra softes Liegegefühl.

21
25

Preisbeispiele
80/90/100 × 200 cm

21 ~~1.298 €*~~ 998 €*
25 ~~1.498 €*~~ 1.298 €*



TEMPUR® Sensation

Mit spezieller High Mobility® Schicht für mehr Bewegungsfreiheit.

21
25

Preisbeispiele
80/90/100 × 200 cm

21 ~~1.298 €*~~ 998 €*
25 ~~1.498 €*~~ 1.298 €*



TEMPUR® Store Melk
Spielberger Straße 17 · 3390 Melk
Telefon +43 (0)2752 500 70-0
E-Mail office.at@tempursealy.com

Unsere Öffnungszeiten
MO–FR 9–12 und 13–18 Uhr
SA 9–14 Uhr

VORANSCHLAG 2017

Weniger Geld aus Ertragsanteilen

Die Einnahmen im Gemeindebudget aus den Ertragsanteilen steigen. Allerdings steigen die vom Land vorgeschriebenen Sozialausgaben in noch höherem Ausmaß. Fazit: Unterm Strich bleibt Jahr für Jahr weniger Geld für das Gemeindebudget.

„Das Erstellen des Voranschlags war dieses Mal besonders schwierig“, weiß Finanzstadtrat Wolfgang Zehethofer. Das Land konnte im Vorfeld wegen der noch laufenden Finanzausgleichsverhandlungen nämlich keine konkreten Zahlen zu den zu erwartenden Ertragsanteilen liefern.

Schließlich folgte die Jubelmeldung über ein Plus von 300 Millionen Euro für die Gemeinden. Für die Stadt Melk bedeutete das ein Plus von 120.500 Euro. Die vom Land vorgeschriebenen Sozialausgaben steigen allerdings um 186.000 Euro. „Unterm Strich fehlen uns daher heuer 65.500 Euro“, bilanziert Zehethofer (siehe Grafik rechts oben).

Nach zweijähriger Pause wird die Rückzahlung der Kra-



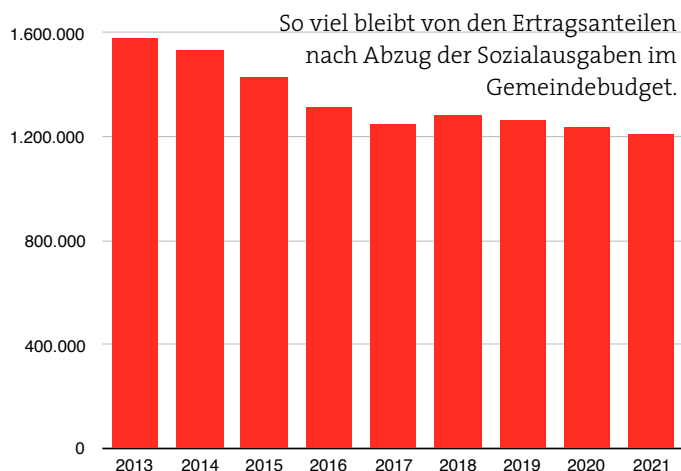
Finanzstadtrat Wolfgang Zehethofer.

Foto: Stadt Melk / Gleiß

zaf (Krankenanstalten-Zusammenarbeits-Fonds)-Schulden heuer nach dem Entscheid des Obersten Gerichtshofes fortgesetzt. Von den ursprünglichen 2,9 Millionen Euro werden nach einer Rückzahlung einer 140.000-Euro-Rate am Ende des Jahres noch immer 2,1 Millionen Euro offen sein.

Erstmals wurde im Rechnungsabschluss 2016 die 2-Millionen-Euro-Grenze bei den Kommunalsteuer-Einnahmen überschritten. Diese Mehreinnahmen machen die Steigerungen bei den Sozialausgaben nicht wett. „Die Stadtgemeinde Melk wird in eine Konsolidierungsphase gehen und nur mehr unbedingt erforderliche Investitionen tätigen“, so Zehethofer.

ERTRAGSANTEILE – SOZIALAUSGABEN (in Euro)



VORANSCHLAG 2017

Die größten Vorhaben

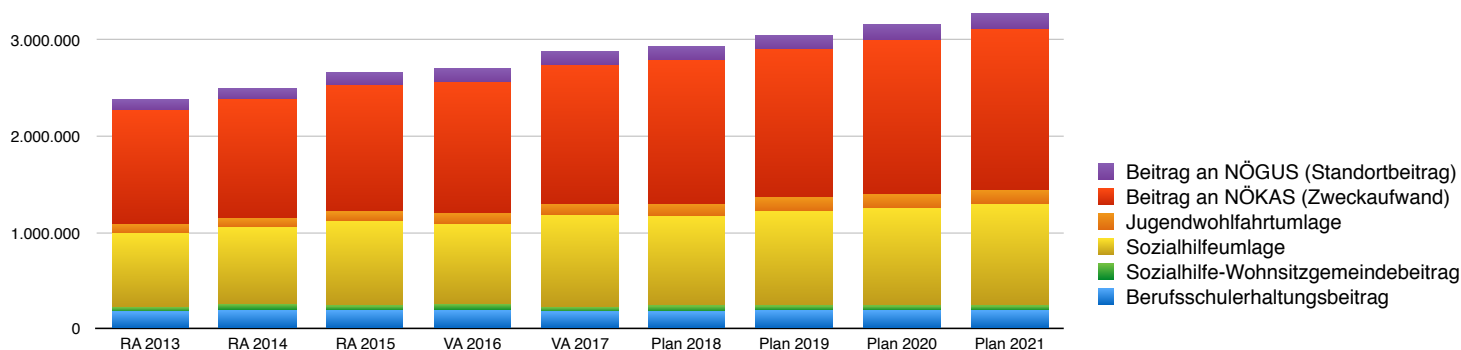
Im außerordentlichen Haushalt sind Ausgaben in der Höhe von 6,8 Millionen Euro vorgesehen. Größter Brocken bei den vorgesehenen Ausgaben für das kommende Jahr ist der Ausbau der Abwasserentsorgung für die Erweiterung der Biragokaserne und der Orte Pöverding, Groß-Priel, Klausprriel und Kollapriel. Dieser Lückenschluss in der Abwasserentsorgung im Gemeindegebiet wird mit knapp 1,8 Millionen Euro im Budget veranschlagt.

Weitere Großvorhaben sind der Neubau des Feuerwehrhauses für die Freiwillige Feu-

erwehr Melk und die Erneuerung der Ersatzbrücke über den Donauarm auf die Löweninsel. Hier läuft die Genehmigung für die vom Bundesheer zur Verfügung gestellte Ersatzbrücke aus. Dieses Projekt soll 2018 gestartet und im darauffolgenden Jahr fertiggestellt werden.

Mit 640.000 Euro wird der Ausbau der Wasserversorgung beim Brunnen Spielberg das Budget belasten. 100.000 Euro sind für den Ausbau der Trink- und Löschwasserversorgung beim Pflegeheim in der Dorfnerstraße vorgesehen.

ENTWICKLUNG DER AUSGABEN VON RECHNUNGSABSCHLUSS 2013 – PLAN 2021 (in Euro)



AUTOHAUS SENKER

Senker ist elektrofit

Als innovatives und zukunftsorientiertes Unternehmen setzt das Autohaus Senker hier in Melk weitere Schritte in Richtung automobilen Fortschritts und umfassende Mobilität.

Ab sofort ist Senker auch ausgewählter Stützpunkt für e-Mobilität und Plug-in-Hybride mit Vertriebsrecht und Wartung für e-Fahrzeuge sowie hauseigener Ladestation.

elektrofit - Was bedeutet das?
„Kompetente Beratung über

die Elektromodelle der Volkswagengruppe durch unsere permanent geschulten Mitarbeiter. Wir informieren Sie über alle Förderungen, Finanzierungs- und Versicherungsmöglichkeiten.

Was die besondere Wartung anbelangt: In unserer Fachwerkstätte verfügen wir über die entsprechende technische Betriebsausstattung und unsere speziell geschulten Service-Techniker sorgen für die optimale, sichere Wartung

aller Fahrzeuge mit reinem Elektro-Antrieb als auch Plug-in-Hybriden.

Unser e-Servicestützpunkt ist mit einer e-Ladestation mit eigener Parkfläche ausgestattet, wo man kostenfrei Strom tanken kann. „Kurz um: Wir sind elektrofit!“, so Niederlassungsleiter Paul Fischer.

Ausgezeichneter Techniker und Systemelektroniker

Aus- und Weiterbildung ist im Hause Senker die Basis für exzellente Service-Qualität. Patrik Loidl aus Zelking hat vergangenes Jahr seine Lehre als KFZ-Techniker im Autohaus Senker mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Loidl hat sich wertvolles Wissen durch das neue Modul Systemelektronik angeeignet und zählt im Team Senker zu den spezialisierten Technikern zur professionellen Wartung von e-Fahrzeugen.

Der neue e-Golf: jetzt mit bis zu 300 km Reichweite!
Der rein elektrisch angetrie-

AUTOHAUS SENKER

Abt Karl-Straße 80, 3390 Melk
02752-50100
melk.info@senker.at



Der neue e-Golf.

bene VW-Klassiker schafft es von 0 auf 100 km/h in beachtlichen 9,6 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit auf 150 km/h. Details bei Ihrem Senker-Berater.

Frühjahrs-Autoschau am 10. und 11. März

Am zweiten Märzwochenende ist es wieder soweit: Senker Autoschau mit vielen neuen Modellen und Highlights:

- Premiere des neuen VW Golf
- Vorverkauf des neuen e-Golf
- Premiere des neuen Skoda Kodiaq
- Viele Modelle zum Messepreis
- Tolles Familienprogramm
- Und vieles mehr



Niederlassungsleiter Paul Fischer und Werkstättenleiter Rudolf Schrattenholzer gratulieren dem engagierten Techniker Patrik Loidl zu seinem erfolgreichen Abschluss seiner Lehre. Fotos: Senker

DAS ALL-INCLUSIVE-PAKET DER PORSCHE BANK. JETZT FÜR ALLE VOLKSWAGEN NUTZFAHRZEUGE.



Das ALL-INCLUSIVE-PAKET umfasst:

- Leasingrate
- Kfz-Haftpflicht
- vollKASKO
- Service inkl. § 57a Überprüfung
- Mobilitätsgarantie: Hilfe rund um die Uhr
- Fahrzeug-Garantieverlängerung

zum attraktiven monatlichen Fixbetrag.

Fragen Sie Ihren Verkaufsberater nach einem maßgeschneiderten Angebot!

Symbolfoto.
Verbrauch: 4,0 – 8,6 l/100 km.
CO₂-Emission: 106 – 226 g/km.



Nutzfahrzeuge

Ihre autorisierten Verkaufsagenten VW Nutzfahrzeuge

3350 Haag, Linzer Straße 30
Telefon 07434/42270
E-Mail: haag.info@senker.at

3390 Melk, Abt-Karl-Straße 80
Telefon 02752/50100
E-Mail: melk.info@senker.at

3340 Waidhofen, Ybbsitzer Straße 128
Telefon 07442/55606
E-Mail: waidhofen.info@senker.at

3370 Ybbs, Porschestraße 2
Telefon 07412/55700
E-Mail: ybbs.info@senker.at

Senker
Um Autos besser.

3300 Amstetten/Neufurth
Rauscherstraße 45
Telefon 07475/9001
E-Mail: office@senker.at, www.senker.at

VERKEHRSSICHERHEIT

Anwohner fordern mehr Rücksicht

Neue Verkehrsschilder mahnen Verkehrsteilnehmer zur Vorsicht bei Ortsdurchfahrten.

Von überhöhten Fahrgeschwindigkeiten und damit verbunden gefährlichen Situationen für Kinder beim Überqueren der Straße berichteten die Anwohner der Orte Neuwinden, Pöverding und Spielberg.

In Kooperation mit der Raiffaisenbank Mittleres

Mostviertel – Bankstelle Melk und der Sparkasse Mitte West – BeratungsCenter Melk hat die Gemeinde nun Verkehrsschilder an den neuralgischen Straßenstellen mit der Aufschrift „Achtung Kinder“ bzw. „GIB ACHT EIN KIND!“ montiert.

„Das soll eine Erstmaßnahme sein“, betonte Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann gegenüber den Anwohnern.



Hoffen auf mehr Rücksicht bei der Wahl der Fahrgeschwindigkeit auf der B1 in Neuwinden: Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann (v. l.), Raiba-Prokurist Nikolaus Weinwurm, Ronja Olsen, Raiba-Prokurist Harald Schaidler, Lukas Eichinger, Gemeinderat Franz Schmutz, Regina Olsen, Martina Eichinger, David Eichinger, Gemeinderat Patrick Strobl und Veronika Eichinger.



Hoffen auf mehr Rücksicht bei der Wahl der Fahrgeschwindigkeit in Pöverding: Gemeinderat Patrick Strobl (v. l.), Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann und die Raiba-Prokuristen Harald Schaidler und Nikolaus Weinwurm mit den Kindern Julia (v. l.) und Lorina Lagler.



Hoffen auf mehr Rücksicht bei der Wahl der Fahrgeschwindigkeit in Spielberg: Helmut Schiedinger (v. l.), Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann, Gregor Pichler, Martina Pichler, Gemeinderat Franz Hofbauer, Friderike Kotrba, die Kinder Rebecca und Fabio Rother sowie Sparkasse-Melk-Leiter Siegfried Ganzberger und Gemeinderat Patrick Strobl. Fotos: Stadt Melk / Gleiß

3390 Melk
Abbé-Stadler-Gasse 23
Tel.: 02752 / 50044
info@vogelmann.at

Versicherungsmakler
VOGELMANN GmbH

Ihr unabhängiger und zuverlässiger Versicherungsmakler

www.vogelmann.at

Tarifvergleich - Individuelle Beratung - Betreuung im Schadensfall

FUHRPARKMANAGEMENT

Neue Wirtschaftshof-Flotte

Insgesamt sieben neue Fahrzeuge der Marke Volkswagen hat die Firma Senker GmbH an die Stadtgemeinde Melk für den Wirtschaftshof übergeben.

Mit der Fahrzeugflotte geht die Stadt Melk erstmals neue

Wege bei Finanzierung und Erhaltung: Die Porsche-Bank liefert für die Fahrzeuge ein über fünf Jahre laufendes Fuhrparkmanagement mit Haftpflichtversicherung, motorbezogener Steuer, Kasko-

versicherung sowie sämtlichen Wartungsarbeiten für die Dauer von fünf Jahren. „Es kann somit keine finanziellen Überraschungen mehr geben“, versichert Senker-Melk-Niederlassungsleiter Paul Fischer.

„Neue Fahrzeuge hätte sich die Stadt nicht leisten können“, erklärt Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann, „Mit dem Fahrzeugmanagement sind die Ausgaben für die Fahrzeugflotte genau planbar.“



Bei der Übergabe der neuen Fahrzeugflotte an den Wirtschaftshof Melk: Die Stadträte Emmerich Weiderbauer und Peter Rath, Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann, Bürgermeister Thomas Widrich, Senker-Niederlassungsleiter Paul Fischer, Senker-Verkaufsberater Thomas Formann und die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes mit Leiter Martin Ilck. Foto: Stadt Melk / Gleiß

Wir geben unser Bestes. Am liebsten für Sie.

— HAUBIS BACKSTUBE & CAFÉ 2 x IN MELK —



Gutes aus Österreich

Backstube/Café & Restaurant Löwenpark
Löwenpark 1 / 3390 Melk / t +43 (02752) 53650

Mo - Do: 7.00 - 19.30 Uhr
Fr: 7.00 - 20.00 Uhr / Sa: 7.00 - 19.00 Uhr
So/Feiertag: 7.00 - 13.00 Uhr

Backstube & Café Merkurmarkt
Wiener Straße 85 / 3390 Melk
t +43 (2752) 54884

Mo - Fr: 07.40 - 20.00 Uhr
Sa: 07.40 - 18.00 Uhr





Beim Ehrungsabend im Rathaus Melk: Gemeinderat Franz Ofner (v. l.), Herwig Türk, Stadtrat Peter Rath, Gabi Buxhofer, Stadtrat Anton Linsberger, Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann, Bürgermeister Thomas Widrich, Werner Rafetseder, Stadtrat Jürgen Eder, Anton Jansky und Stadtrat Emmerich Weiderbauer. Fotos: Stadt Melk / Gleiß

EHRUNGEN

Melker Löwe für Wolfgang Kaufmann

Ehrenzeichen in Bronze, Silber und Gold überreichte Bürgermeister Thomas Widrich an ehemalige Stadt- und Gemeinderäte sowie an Herwig Türk bei einer Ehrungsfeier im großen Sitzungssaal des Rathauses.

Die höchste Auszeichnung ging an Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann. Er erhielt den Melker Löwen der Stadt Melk. Die Laudatio hielt sein ehemaliger Klassenvorstand Abt Burkhard Ellegast. Er hob

das Engagement von Kaufmann für die Stadt Melk hervor – vom Einsatz als Fußballer und Obmann des Tennisklubs bis hin zum Einsatz als Kommandant der Biragokaserne für deren Ausbau. Als Vizebürgermeister war Kaufmann maßgeblich am Bau des Wirtschaftshofes, der Sportanlage und des Hochwasserschutzes in Winden, Neuwinden und Melk sowie an der Gestaltung des Hauptplatzes beteiligt.



Bürgermeister Thomas Widrich (v. l.) überreichte Vizebürgermeister den von Stadtrat Anton Linsberger geschaffenen „Melker Löwen“ – die Laudatio hielt Abt Burkhard Ellegast.

EHRUNGEN

Melker Löwe:

Wolfgang Kaufmann ist seit 31. 3. 2005 für die ÖVP im Gemeinderat und seit 2. 9. 2009 Vizebürgermeister.

Ehrenzeichen in Gold:

Gabriele Buxhofer war von 30. 9. 1992 bis 4. 10. 1995 und von 28. 5. 2002 bis 5. 3. 2015 für die Grünen Melk im Gemeinderat, über neun Jahre im Umweltausschuss und über sechs Jahre im Ausschuss für Sozia-

les, Kindergarten und Familie.

Werner Rafetseder war von 12. 7. 2000 bis 5. 3. 2015 für die SPÖ im Gemeinderat, Vorsitzender des Umweltausschusses (2000 – 04), Vorsitzender-Stv. des Prüfungsausschusses (2000 – 04), Mitglied des Ausschusses für Tourismus und Wirtschaft (2000 – 04), des Bau- und Verkehrsausschusses (2004 – 05), Vorsitzender-Stv. des Umweltausschusses (2005 – 10) und

Stadtrat von 19. 10. 2004 bis 5. 3. 2015.

Ehrenzeichen in Silber:

Herwig Türk ist seit über 15 Jahren Obmann des Kinderhilfevereins „Freunde der Fischer-gasse“.

Friedrich Repa war von 19. 10. 2004 bis 5. 3. 2015 für die SPÖ im Gemeinderat, ab 23. 11. 2004 im Prüfungsausschuss und dessen Vorsitzender von 2010

– 2015, im Bau- und Verkehrsausschuss (2005 – 10) und im Ausschuss für Tourismus und Wirtschaft (2005 – 10).

Ehrenzeichen in Bronze:

Anton Jansky war von 18. 10. 2006 bis 5. 3. 2015 für die SPÖ im Gemeinderat, im Ausschuss für Jugend, Familie und Vereine (2006 – 10), für Tourismus und Wirtschaft (2006 – 10) und im Bau- und Verkehrsausschuss (2010 – 15).

GEMEINDEVERWALTUNG

Eine Lehre ohne Barrieren

Zum ersten Mal seit Jahrzehnten hat die Stadtgemeinde Melk wieder einen Lehrling aufgenommen: Markus Plasch aus Melk hat eine Lehre zum Verwaltungsassistenten begonnen.

Markus Plasch hat einen bemerkenswerten Weg in seinen jungen Jahren zurückgelegt: Als Kleinkind musste er mehrere schwere Operationen über sich ergehen lassen. Seither zählt er zur Gruppe der Menschen mit Lernschwäche.

Nach dem Abschluss der Neuen Mittelschule Melk wollte er seine berufliche Laufbahn mit einer Lehre im Bürobereich starten. Gefunden hat er diese Lehrstelle als Verwal-

tungsassistent in seiner Heimatstadt Melk.

Unterstützt wird er von seinen Kollegen, vom Beauftragten zur Lehrlingsausbildung der Stadt Melk, Horst Langer sowie von seiner Berufsausbildungsassistentin Carina Tiefenbacher von der chance plus GmbH. Unterstützt und begleitet wird das Ausbildungsmodell auch von Wirtschaftskammer und AMS.

„Die ersten Wochen hat Markus mit Bravour gemeistert und hat sich hervorragend in sein neues Umfeld eingelebt“, so Horst Langer, „Auch Freunde und Angehörige sind von seiner positiven Entwicklung begeistert.“



Bei der Unterzeichnung des Lehrlingsvertrages in der Stadtgemeinde Melk: Berufsausbildungsassistentin Carina Tiefenbacher (v. l.) von der chance plus gemGesmbH (Tochtergesellschaft der Lebenshilfe Niederösterreich), Lehrling zum Verwaltungsassistenten Markus Plasch, Bürgermeister Thomas Widrich, Tatjana Plasch und Horst Langer. Foto: Daniela Matejschek



**RUNDUMSCHUTZ
IMMER UND
ÜBERALL.
WIR SCHAFFEN
DAS.**

Unfall^{plus} Das Sicherheitsnetz für Beruf, Freizeit, zu Hause und unterwegs.

- Schützt Sie vor den finanziellen Folgen eines Unfalls
- Rund um die Uhr, das ganze Jahr, weltweit
- Flexible Leistungsbausteine individuell kombinierbar

Mehr Informationen bei Ihrem NV-Kundenberater
ganz in der Nähe.
www.noevers.at

Mit Pflegeservice und Reha-Management!



Die Niederösterreichische
Versicherung

Wir schaffen das.

Niederösterreichische
Versicherung AG
Neue Herrngasse 10
3100 St. Pölten
www.noevers.at

GESUNDHEITSTIPP

Schmerzlos: harmlos?



Krankheitszeichen werden manchmal von Patienten fehlgedeutet. So können schmerzhaftes Krankheitsbilder wie Nierenkolik, Blaseninfekt oder Prostataentzündung oft dramatisch und beängstigend verlaufen, sind aber, zumindest im Akutstadium, oft nicht lebensbedrohlich. Da der Leidensdruck sehr beträchtlich ist, sucht der Patient meist rasch einen Arzt auf. Jedoch werden die schmerzlosen Symptome mancher Erkrankungen meist als harmlos empfunden, wie etwa schmerzlos erscheinendes sichtbares Blut im Urin, was jedoch auf einen Blasentumor hinweisen kann. Oder ein sich schmerzlos vergrößernder und als hart tastbarer Hoden bei jungen Männern zumeist zwischen dem 15. und 45. Lebensjahr, was auf einen Hodentumor hinweist. Es ist also ein fataler Irrtum, grundsätzlich zu glauben, dass schmerzhaftes Leiden meist gefährlich wären, andererseits aber schmerzlose Veränderungen harmlos sein müssen. Bitte regelmäßige Selbstabtastung. Harn und Stuhl selbst visitieren.

DR. KLÖPFER

Dr. Karlheinz Klöpfer betreibt die urologische Ordination als Kassenarzt in der Wiener Straße 38/1 in Melk. 02752-51550; Mo, Di, Do, Fr, 8 – 11 Uhr; Mo, Di, Do 14 – 17 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

GESUNDHEITSVERSORGUNG

Zwei neue Kassenärzte

Dr. Gertrude Distelberger ordniert seit 16. Jänner als Kinderärztin am Rathausplatz 5 im Gottwald-Haus. Dr. Karlheinz Klöpfer eröffnet am 1. Februar seine urologische Ordination in der Wiener Straße 38/1 in Melk.

Seine Wurzeln hat Urologe Karlheinz Klöpfer in Stuttgart. Dort hat er seine Facharztausbildung absolviert. Er war in der Folge leitender Oberarzt

und hat später 13 Jahre lang eine urologische Ordination in Stuttgart geführt.

Gemeinsam mit seiner in Melk geborenen Frau Bettina zog Dr. Klöpfer nun in die Wachau.

Hier in der Heimat seiner Frau arbeitet er als Oberarzt in der Urologie am Klinikum Krems und ab 1. Februar als Facharzt in seiner neuen Pra-

xis in der Wiener Straße 38/1 in Melk.

Bereits Mitte Jänner hat Dr. Gertrude Distelberger ihre Kinderarztpraxis am Rathausplatz 5 im Gottwald-Haus eröffnet. Geöffnet ist ihre Ordination jeweils am Montag von 13 – 18 Uhr, sowie Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8 bis 13 Uhr. Erreichbar ist sie unter 02752-22085.



Antrittsbesuch in der Urologen-Praxis in der Wiener Straße 38/1: Gesundheitsstadtrat Emmerich Weiderbauer (v. l.), Dr. Karlheinz mit Gattin Bettina Klöpfer und Bürgermeister Thomas Widrich.

Foto: Stadt Melk / Gleiß

VORSORGE AKTIV

Infoabend am 21. Februar

VORSORGEaktiv ist ein Programm zur nachhaltigen Lebensstiländerung. Die Stadt Melk lädt am 21. Februar um 18 Uhr zum Infoabend ins Rathaus. Zu wenig Bewegung. Einseitige Ernährung. Zu viel Stress. Das sind die perfekten Voraussetzungen für Übergewicht, Bluthochdruck, erhöhte Cholesterin-Werte oder psychosomatische Störungen.

Genau diesen Symptomen will das von sechs bis zu neun Monate dauernde VORSORGEaktiv-Programm entgegenwirken. Mit je 24 Einheiten werden die Bereiche Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit in Gruppen zwischen acht und 15 Personen gefördert. Das gesamte Programm kostet 99 Euro. 100 Euro Kaution werden nach 60-prozen-

tiger Teilnahme pro Bereich zurück erstattet.

Voraussetzung für die Teilnahme ist eine Vorsorge-Untersuchung mit einem oder mehreren Risikofaktoren als Ergebnis.

Informationen und Anmeldungen zum Programm bei Regionalkoordinatorin Birgit Ott unter 0676-8587234537 oder birgit.ott@noetutgut.at.

VINOTHEK WEIN & WACHAU

Wein erleben!

Neues Jahr, neue Möglichkeiten! Seit Anfang 2017 können Wein-Interessierte im Onlineshop oder im Geschäft der Vinothek Wein & Wachau ein Wein-Abonnement abschließen.

Unter dem Motto „Betrachten-Beriechen-Verkosten“ bringt die Melker Vinothek ihre kleine Weinwelt zu Ihnen nach Hause. Probieren Sie edle Weine, allein oder mit Freunden. Die sorgfältig ausgesuchten Weine sind immer ein Genuss! **Ihr Vorteil: Sie erhalten alle Weine versandkostenfrei und um zehn Prozent günstiger als regulär!**

So funktioniert's:

1. Wählen Sie ein Abo.

Es gibt zwei Varianten: das Starter-Abo* und das

Genießer-Abo*.

2. Versandplan.

Ihre hochwertige Wein-Box wird passend zur entsprechenden Jahreszeit versendet.

3. Die Vorfreude steigt.

Eine Woche vor dem Versand werden Sie schriftlich informiert.

4. Ihre Wein-Box.

Als Abo-Kunde werden Sie automatisch VIP-Kunde und erhalten bei der Erstbestellung ein Begrüßungsgeschenk. Jedes Paket enthält detaillierte Beschreibungen

der Weine sowie Informationen beispielsweise über die Lagerfähigkeit, die Rebsorte, den Winzer oder die Region.

5. Betrachten-Beriechen-Verkosten!

Zahlungsmöglichkeiten & Kündigung. Die aktuelle Rechnung wird mit dem Paket versendet. Bezahlung mittels Bankeinzug ist ebenfalls möglich. Das Abo ist jederzeit unbürokratisch telefonisch kündbar.

Frühbucher. Sichern Sie sich noch heute Ihren Rabatt! Bestellen Sie im Februar 2017 Ihr Abonnement und als Dankeschön erhalten Sie einen 10-Euro-Einkaufsgutschein für

die Vinothek Wein & Wachau. Gleich auf www.weinundwachau.at gehen und Abo-Kunde werden!



Vinothek Wein & Wachau
Inh. Gottwald GmbH & Co KG
Kirchenplatz 5, 3390 Melk
T 02752 54 987
office@weinundwachau.at

Onlineshop
www.weinundwachau.at

Starter-Abo

Entdecken Sie neue Rot-, Weiß-, Rosè- oder Schaumweine.

Set à 3 Flaschen / 4 Pakete pro Jahr.*



10% Rabatt
+
keine
Liefergebühr

* Als Abo-Kunde werden Sie automatisch VIP-Kunde.

Genießer-Abo

Entdecken Sie neue Rot-, Weiß-, Rosè- oder Schaumweine.

Set à 3 x 2 Flaschen / 4 Pakete pro Jahr.*



* inkl. Begrüßungs-
geschenk



Vinothek Wein & Wachau
Kirchenplatz 5, 3390 Melk
T 02752 54987
www.weinundwachau.at

Versandplan 2017

Jän	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
	X			X			X			X	

SALT & PEPPER

Cafe, Eisdiele & Szene-Bar

Christina und Dominik-Mathias Kaderavek haben im November in der Wiener Straße 3 ihr Lokal „Salt & Pepper“ eröffnet.

Das Lokal wird tagsüber als Kaffee und Eisdiele geführt. Es gibt täglich ab 9 Uhr Frühstück. Am Abend wird das Lokal zur Szene-Bar mit frisch gezapftem Bier, Weinen und Cocktails. Bis Ostern ist der Betrieb tagsüber eingeschränkt. Die Szene-Bar am Abend ist

jedoch täglich in Betrieb. Zusätzlich gibt es regelmäßig Live-Musik. Das gesamte Programm gibt es auf Facebook.

Das Wirte-Ehepaar blickt auf langjährige Erfahrung in der Gastronomie – unter anderem als Caterer der Melker Sommerspiele – zurück und betreibt zusätzlich einen Wachauer-Spezialitätenshop mit Marillenprodukten.

www.lechner-melk.at



Seit Ende November betreiben Dominik-Mathias (v. l.) und Christina Kaderavek das Lokal „Salt & Pepper“ in der Wiener Straße 3 – im Bild mit Gemeinderat Gerhard Schubert.



Mit 1. Februar übernimmt Herbert Schnabl (l.) die Trafik am Hauptplatz 9. Wirtschaftsstadtrat Peter Rath empfing den Unternehmer aus Oberndorf in Melk.

TRAFIK AM HAUPTPLATZ

Wechsel nach sechs Jahren

Nach einigen Umbauarbeiten führt Herbert Schnabl nun die Trafik am Hauptplatz 9 in Melk. 32 Jahre lang hat Herbert Schnabl als gelernter Maschinenschlosser im selben Unternehmen in Scheibbs gearbeitet. Jetzt hat der 47-Jährige den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt und die Trafikakademie absolviert.

In der Trafik am Hauptplatz in Melk wird er in Zukunft täg-

lich anzutreffen sein. Am Angebot wird sich nichts ändern. Weiterhin wird die Trafik als Tabakfachgeschäft geführt, es gibt Ö-Tickets, Tageszeitungen, Zeitschriften und Magazine. Zusätzlich zu Lotto und Toto gibt es auch Certbet-Sportwetten.

Geöffnet ist von Montag bis Freitag von 6.30 – 12 Uhr und von 13.30 – 18 Uhr sowie samstags von 7 – 12 Uhr.

MODEWERKSTATT

Schneiderei nach Maß

Tina Kroneisl bietet ab 15. Februar in ihrer Modewerkstatt in der Wiener Straße 26 Mode nach Maß für Damen und Herren und Änderungsschneiderei.

Seit 2011 betreibt Tina Kroneisl ihre Modewerkstatt in Persenbeug. Ab Mitte Februar wird sie auch in Melk aktiv sein. Im Team hat die Absolventin der höheren Lehranstalt für Mode und Bekleidungstechnik Schneidermeisterin Maria

Hochstätter. Gemeinsam fertigen sie Exklusives nach Maß: Strickteile, T-Shirts, Kleider, Mäntel, Kostüme oder Kürschnerarbeiten wie Taschen und Gürtel. An den Eröffnungstagen gibt es Sekt und Prozernte auf Stoffe. Von 1. – 3. März präsentiert Kroneisl italienische Stoffe. Geöffnet ist mittwochs und freitags von 9 – 12 Uhr und von 14 – 18 Uhr und donnerstags von 9 – 12 Uhr. www.kroneisl.com



Ab 15. Februar bietet Tina Kroneisl ihre Schneiderdienste in der Wiener Straße 26 an: Schneidermeisterin Maria Hochstätter (v. l.), Tina Kroneisl und Bürgermeister Thomas Widrich. Fotos: Stadt Melk / Gleiß

FORSTER UNITED OPTICS

Stockerplatz für Sportbrillen



Petra Forster, Augenoptikerin und Filialleiterin von Forster Optics Melk. Foto: Forster Optics

Spezielle Sonnenbrillen sorgen beim Sport in der Natur für mehr Schutz und Wohlbefinden. Informieren lohnt sich.

Ob Skifahren, Snowboarden, Langlaufen oder Eislaufen: bei Sonne, Wind und Wetter darf der Augenschutz nicht fehlen.

Eine gute Sicht, optimaler UV-Schutz und perfekter Sitz sind für die Sportbrille ein Muss. Durch Clip-In-Modelle oder Full-HD Direktverglasung ist es auch ein Leichtes, seine Dioptrien mit auf Tour zu nehmen.

Bedürfnisse sind unterschiedlich. Der Weg zum richtigen Modell führt dabei über FORSTER UNITED OPTICS. Am Anfang steht ein Gespräch über die individuellen Bedürfnisse

des Brillenträgers. Sportbrille und Gläser werden dann genau auf diese abgestimmt.

So unterschiedlich die Anforderungen an eine Sportbrille auch sind, maximaler UV-Schutz ist bei jeder Sportart im Freien unverzichtbar.

„Gerade im Winter ist die UV-Belastung für das Auge höher, da bei Schnee viel Licht reflektiert wird und die Sonne tiefer steht“, weiß Petra Forster, Augenoptikerin von Forster United Optics Melk.

Die richtige Anpassung macht's aus. „Die optimale Lösung zu finden erfordert viel Wissen und Erfahrung. Für die stark gewölbten Fassungen der Sportbrillen benötigt man auch gewölbte Spezialgläser.

Mit normalen Sonnengläsern würde man am Rand unscharf sehen“, so Petra Forster. Einen Blick wert ist das neue Kunststoffglas „Vario“ von Adidas, das in Sekundenschnelle den Kontrast von hell auf dunkel wechselt – eine tolle Sache für alle Sportler, die auf ihren Touren unterschiedlichen Lichtverhältnissen ausgesetzt sind.

Die richtige Ausrüstung sorgt für das sportliche Rundum-Vergnügen, dazu gehört auch die Sportbrille. FORSTER UNITED OPTICS bietet eine breite Auswahl an unterschiedlichsten Brillen für Ihren Sport! Vorbeischaun lohnt sich – die Sportbrillenprofis von FORSTER UNITED OPTICS beraten Sie gerne!

MEIN SPORT. MEINE BRILLE.

Petra Forster, Augenoptikerin
Forster United Optics, Melk
Sportbrille: Adidas „Zonyk“
Tages Kontaktlinsen -6,75 Dioptrien

Achtung Brillenträger!
Wir machen aus fast jeder Sportbrille eine optische Sportbrille in Ihrer Dioptrienstärke!



Adidas „Zonyk“

ab € 159,-

3390 MELK . Rathausplatz 6
3390 MELK . Löwenpark 1
AMSTETTEN . SCHEIBBS . ST. PÖLTEN
Waidhofen . Weyer . Wieselburg . YBBS
www.forster-optik.at | www.facebook.com/ForsterUnitedOptics

Einzigartig. Fachoptiker-Kompetenz zu günstigen Kettenpreisen.

FORSTER UNITED OPTICS

DIE FACHOPTIKER-KETTE

KURZINFO

Kindergarteneinschreibung.

Die Einschreibung für Kinder in einen der Kindergärten der Stadtgemeinde Melk findet am Mittwoch, 15. Februar und am Dienstag, 21. Februar jeweils von 13 bis 14.30 Uhr im Sitzungssaal im ersten Stock des Rathauses statt. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde des Kindes. Das Kind braucht nicht mitkommen.

Hundekot entsorgen.

Hundehalter müssen die Exkremente der Tiere an öffentlichen Orten sofort beseitigen. Verstöße gegen diese Gesetzesbestimmung stellen eine Verwaltungsübertretung dar. Die Aufsichtsorgane der Stadt Melk werden Geldstrafen bis zu 90 Euro per Organstrafverfügung ausstellen.

Hundeverbot am Friedhof. Das Mitbringen von Tieren auf den Friedhof ist laut Friedhofsordnung nicht gestattet. Ausgenommen sind Blindenhunde.

Neue Parkkartenregelung

für Bewohner und Unternehmer. Geringer als erwartet war die Nachfrage von Bewohnern der Parkzone nach Parkkarten. In Zukunft werden auch Bürger mit Nebenwohnsitz die Parkabgabe pauschal entrichten können. Antragsformulare gibt es auf der Homepage der Stadt Melk zum Download. www.stadt-melk.at

BürgerInnenCenter BIC.

Das BIC im Rathaus ist zu folgenden Zeiten für Parteienverkehr geöffnet: Montag, 8 – 12 und 14 – 18 Uhr, Mittwoch, 8 – 12 Uhr, Donnerstag, 8 – 12 und 13.30 – 15 Uhr sowie Freitag von 8 – 12 Uhr. Der Empfang ist von Montag bis Donnerstag von 8 – 16 und am Freitag von 8 – 12 Uhr geöffnet.



Freuen sich auf die 70-Jahr-Feier der Musikschule: Isabella Resch, Sophie Handl, Marie Freytag und Emily Stumpfer vom Ballettensemble unter der Leitung von Kristin Grünauer.

Foto: Musikschule

JUBILÄUMSFEST

Musikschule feiert ihr 70-jähriges Jubiläum

Am 27. April 1947 wurde die Musikschule Melk gegründet. Ein Rückblick auf sieben Jahrzehnte Musikerziehung.

Vier Lehrer unterrichteten unter der Leitung von Leo Herud in den Räumen des Melker Singvereins im ersten Schuljahr. Ihr Monatliches Honorar betrug 32 Schilling (2,30 Euro).

70 Jahre später beträgt das Schulgeld für den 50-minütigen Unterricht 60 Euro pro Monat. Gestiegen ist in diesen sieben Jahrzehnten auch die Zahl der Lehrkräfte: Heute unterrichten 22 Lehrer 30 Hauptfächer in 245 Wochenstunden.

Stark verändert hat sich auch das Angebot der Fächer. Am Lehrplan gibt es Jazzgesang und Ballett ebenso wie die verschiedensten Blasinstrumente, Schlagzeug oder E-Bass und E-Gitarre. „Das Angebot wurde im Laufe der Jahre immer wieder an die jeweilige

Zeit angepasst und erweitert“, weiß Walter Loibl, seit 2001 Leiter der Musikschule.

Entsprechend gewachsen ist auch die Zahl der Schüler der Musikschule. Aus den 33 Musikschülern im Gründungsjahr sind inzwischen 350 Schüler geworden.

Im April 1955 übernahm die Stadtgemeinde Melk die Trägerschaft der Musikschule. Der Name wurde damals in „Musikschule der Stadt Melk“ geändert. „Anstellungen gab es keine – die Lehrer unterrichteten auf Honorarbasis.

Später wurden dann Filialen der Musikschule gegründet: 1955 in Loosdorf und 1956 in Pöchlarn. Loosdorf wurde in der Folge als eigenständige Musikschule geführt und ist seit 2008 wieder mit Melk vereint. Seit 2017 betreiben die Gemeinden Melk, Loosdorf, Schollach und Zelking-Matz-

leinsdorf den Musikschulverband „Musikschule Region Schallaburg.“

Die Hauptaufgaben der Musikschule haben sich in all den Jahren nicht geändert. „Wir vermitteln jungen Menschen die Freude am Tanzen, Singen und Musizieren“, so Loibl, „wir vermitteln Gemeinschaft, auf andere zu hören, sich in eine Gruppe einzuordnen und aus einer Gruppe hervorzutreten.“

Für das Jubiläumsfest am 5. Mai in der Tischlerei Melk wurde die Geschichte der Musikschule zum 7-minütigen youtube-Film „70 Jahre in 7 Minuten“ zusammengefasst.

JUBILÄUMSFEST

70 Jahre Musikschule in Melk. Fest zu Ehren der Musikschule am 5. Mai um 18.30 Uhr in der Tischlerei Melk.

www.musikschule-melk-loosdorf.at

VOLKSHOCHSCHULE MELK

Sommersemester startet

Das Bildungsprogramm der Volkshochschule Melk für Frühling und Sommer 2017 bietet einen breiten Mix aus Kursen in den Bereichen Gesundheit, Kreativität, EDV, Gesellschaft und Sprachen.

Über 60 Kurse bietet die Volkshochschule Melk im Sommersemester 2017. Die Palette reicht von Informationen zum Umgang mit Schlaganfallpatienten über Tortendekoration bis hin zum Fitnessprogramm mit Zumba. Das gesamte Programm gibt es auch im Internet unter melk.vhs-noe.at

NÖ Bildungsförderung

Die Volkshochschule Melk ist

vom Land Niederösterreich als qualifizierter Bildungsträger anerkannt. Die Kursteilnehmer können daher die NÖ Bildungsförderung in Anspruch nehmen.

Welche Personen unter welchen Voraussetzungen für welche Kurse dazu berechtigt sind, ergibt sich aus den Richtlinien des Landes zur Bildungsförderung. Diese Richtlinien gibt es unter www.noe.gv.at/Bildung/Aus-und-Weiterbildung/Bildungsfoerderung zum Nachlesen.

Bildungsberatung NÖ

Hilfe bei der Auswahl der richtigen Kurse bietet das Land mit der Bildungsberatung Nieder-

österreich. Geboten werden vertrauliche Einzelgespräche, Gruppenberatungen zu Themen wie Bewerbungen oder Nachholen von Abschlüssen oder Workshops.

Persönliche Beratung in Melk

Persönliche Bildungs- und Berufsberatung bietet Sylvia Jaidhauser-Schuster auf der Bezirkshauptmannschaft Melk am 6. Februar von 13 bis 19 Uhr, am 23. Februar von 9 bis 16 Uhr und am 6. März von 13 bis 19 Uhr. Das Angebot ist kostenlos. Anmeldungen unter sylvia.jaidhauser-schuster@transjob.at oder unter 0676-88044390.

www.bildungsberatung-noe.at

ANMELDUNGEN

Neuer Anmeldemodus für Kurse in der VHS Melk

Die Anmeldungen nehmen die Vortragenden der jeweiligen Kurse der Volkshochschule Melk selbst entgegen. Am Ende jedes Kurses sind die entsprechenden Kontaktdaten für die Anmeldung angeführt.

Kontakt VHS Melk

Isabella Kaufmann
0676-844715608
vhs@stadt-melk.at
melk.vhs-noe.at

POLITIK, GESELLSCHAFT UND KULTUR

102 Erfolgreich – stark – selbstbewusst

Mag. Ilse Kossarz

Willst du deinen schulischen Erfolg optimieren? Möchtest du deine Persönlichkeit stärken? In diesem Kurs beschäftigen wir uns damit, wie man sich Ziele setzt, Selbstkontrolle und Disziplin erhöht, seine Stärken erkennt und Verantwortung für sein Leben übernimmt. Mitzubringen: Schnellhefter und Schreibwerkzeug. Zielgruppe: 11 – 14-Jährige.

Kursdaten: Samstag, 18. Februar und Samstag, 25. Februar jeweils von 10 bis 12 Uhr. Kosten: 24 Euro. Abt Karl-Straße 9, 3390 Melk.

Anmeldung: ilse.kossarz1@schule.at oder 0650-3719754

104 Die schwere Last der Pflege

Österreichisches Rotes Kreuz

Richtiges Bewegen und Lagern von Kranken. Pflege ist (auch) Schwerarbeit – die Anwendung geeigneter Techniken verhindert übermäßige Belastung der Wirbelsäule und tut auch dem Pflegebedürftigen gut.

Kursdaten: Samstag, 18. März von 14 bis 18 Uhr. Kosten: 24 Euro. Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk.

Anmeldung: 059144-62000

105 Leben mit verwirrten Menschen

Österreichisches Rotes Kreuz

Im Zusammenleben mit dementen (verwirrten) Menschen brauchen Sie viel Wissen – aber auch den richtigen Abstand.

Kursdaten: Samstag, 24., Sonntag, 25. Juni von 14 bis 17 Uhr. Kosten: 36 Euro. Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk.

Anmeldung: 059144-62000

106 Schlaganfall – was nun?

Österreichisches Rotes Kreuz

Das Bewältigen eines Schlaganfalls erfordert viel Geduld und Wissen um die Hintergründe der Erkrankung. Übung im richtigen Umgang mit dem Patienten macht dabei das Leben leichter.

Kursdaten: Freitag, 17. März von 14 bis 18 Uhr. Kosten: 24 Euro. Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk.

Anmeldung: 059144-62000

107 Der/Die Pflegende im Mittelpunkt

Österreichisches Rotes Kreuz

Was tun, bevor ich nicht mehr kann ...

Kursdaten: Samstag, 18. Februar, 14 bis 18 Uhr. Kosten: 24 Euro. Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk.

Anmeldung: 059144-62000

110 „Auszeit“ – geführte Meditation mit Reflexion für Erwachsene

Monika Anna Wahringer

Der etwas andere Abend für Gleichgesinnte unter dem Motto „Es gibt nichts mehr zu tun.“ Dieser Kurs ist auch sehr gut geeignet zur Unterstützung beim Meditieren für Neueinsteiger, die lieber gemeinsam mit anderen meditieren oder es erlernen wollen. Lerne verschiedene Arten der Meditation kennen. Nutze diese Möglichkeit für deine persönliche Auszeit!

Kursdaten: Freitag, 5. Mai bis 23. Juni, jeweils um 9 oder 19 Uhr (8 x). Kosten: 99 Euro. Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacher Straße 8, 3390 Pielach.

Anmeldung: 0676-6218152

111 „Mut tut gut“ – Spielend durchs Leben singen!

Monika Anna Wahringer

Jeder Abend steht unter einem eigenen Thema: Vom Loslassen zum Mutig- und Glücklichein ... Sehr ganzheitlich finden wir mit Herzensliedern, Mantras, Chanten, Songs aus verschiedenen Erdteilen, Bewegung, Trommeln und Instrumentieren spielend in die Leichtigkeit. Auch wenn du glaubst, du kannst nicht singen, lange nicht mehr getanzt hast und du kein Instrument erlernt hast: alles kein Problem ... allein dir fehlt der Mut? Hier bist du richtig!

Kursdaten: Ab Freitag, 10. März bis 28. April, jeweils um 19 Uhr (8 x). Kosten: 99 Euro. Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacher Straße 8, 3390 Pielach.

Anmeldung: 0676-6218152

113 „LACHYOGA“ für Kinder

Monika Anna Wahringer

Die Kindheit ist eine Zeit voller natürlicher Freude und bedingungslosen Lachens. Aktuelle Studien zeigen, dass dabei die emotionale Intelligenz entwickelt wird, die unser ganzes Leben prägt. Kinder lachen im Durchschnitt über 300 Mal pro Tag, leider lachen heutzutage viele Kinder nicht mehr besonders oft. LACHYOGA kann Kindern helfen, mit Stress umzugehen, verbessert die Konzentrationsfähigkeit durch die erhöhte Sauerstoffaufnahme, fördert das Selbstvertrauen, steigert die Kreativität und verbessert soziale Kompetenzen!

Kursdaten: Dienstag, 14. März bis 2. Mai, jeweils um 17 Uhr (8 x). Kosten: 99 Euro. Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacher Straße 8, 3390 Pielach.

Anmeldung: 0676-6218152

114 „SELENSPASS“ – Tanz mal darüber nach!

Monika Anna Wahringer

In diesem Kurs lernen Erwachsene in dieser turbulenten, unruhigen Zeit, zur Stille zu finden und im freien Tanz mit Leichtigkeit und Spaß ihre belastenden Themen zu verarbeiten und loszuwerden. Was tut uns gut? Unsere Seele mag Ruhe und unsere Seele mag sich amüsieren und austoben!

Kursdaten: Dienstag, 9. Mai bis 27. Juni, jeweils um 19 Uhr (8 x). Kosten: 99 Euro. Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacher Straße 8, 3390 Pielach.

Anmeldung: 0676-6218152

115 „Fantasiereisen“ – Meditation mit Klang für Kinder

Monika Anna Wahringer

Kindermeditationen sind Fantasiereisen, die den Kindern Abstand zum Alltag schenken. Sie fördern die Konzentration, regen das Vorstellungsvermögen an. Kinder können lernen, loszulassen. Sie erleben ihre inneren Welten und schöpfen aus sich heraus wieder Kraft für den Alltag. Psychologen sprechen davon, dass viele Kinder bereits heute unter Burn-Out-ähnlichen Symptomen wie Erschöpfung, Kopfschmerz und Antriebslosigkeit leiden. Kinder müssen in unserer hektischen Zeit früh lernen, wie Stress konstruktiv umgangen und abgebaut werden kann.

Kursdaten: Freitag, 5. Mai bis 23. Juni, jeweils um 17 Uhr (8 x). Kosten: 99 Euro. Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacher Straße 8, 3390 Pielach.

Anmeldung: 0676-6218152

116 „Wohlfühl-Förder-Nachmittag“ für Kinder

Monika Anna Wahringer

Alle Kurse und Workshops die MAW4kids bietet, können Kinder an diesem Nachmittag kennen lernen und genießen und vor allem Spaß dabei haben! Klangreisen, Singen, LACHYOGA, Bewegung, kreativ sein, Gibberisch, Instrumentieren und Meditation!

Kursdaten: Freitag, 3. März oder Freitag, 28. April, 15 bis 18 Uhr (8 x). Kosten: 27 Euro. Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacher Straße 8, 3390 Pielach.

Anmeldung: 0676-6218152

117 „Lichtreisen“ – die Reise zu dir!

Monika Anna Wahringer

Es spielt keine Rolle, in welcher Situation du gerade steckst. Du willst da raus, du willst es besser, du willst es leichter. Einzigartig ist unsere Kombination von Systemarbeit und Klangenergetik! Damit helfen wir dir, Steine aus dem Weg zu räumen, das Chaos deiner Gefühle zu lösen, Altes los und Neues entstehen zu lassen!

Kursdaten: Montag, 15. Mai bis 19. Juni, jeweils um 19 Uhr (5 x). Kosten: 130 Euro. Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacher Straße 8, 3390 Pielach.

Anmeldung: 0676-6218152

119 „Wohlfühl-Förder-Tage“ für Erwachsene Heilsame Trilogie 2017

Monika Anna Wahringer

Heilsames Singen und Trommeln, Klangenergetik, Systemische Aufstellungen. Für alle, die sich beruflich verloren haben: zur Orientierung und/oder Motivation. Besonders empfehlenswert für

Pädagogen und alle im sozialen Bereich tätigen Menschen!

Kursdaten: Mittwoch, 16. bis Freitag, 18. August von 9.30 bis 16.30 Uhr. Kosten: 270 Euro. Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacher Straße 8, 3390 Pielach.

Anmeldung: 0676-6218152

120 „Wohlfühl-Förder-Woche“ für Kinder

Monika Anna Wahringer

... die etwas andere Ferienbetreuung für Kinder ab 5 Jahre. „Spielen, tanzen, lernen, lachen – viele lustige Sachen machen! Träumen, entspannen, reisen und massieren – auch gemeinsam musizieren! Wald, Tiere, Luft und Wiesen – einfach die Natur genießen! Malen, singen, basteln, werken – Körper, Geist und Seele stärken!“

Kursdaten: Mittwoch, 21. bis Freitag, 25. August von 8 bis 13 Uhr. Kosten: 130 Euro. Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacher Straße 8, 3390 Pielach.

Anmeldung: 0676-6218152

123 Vortrag – Snowden, Wikileaks und Co. – Vertrauen ade?

Mag. John Haas, Diplompsychologe

Wir schreiben das Jahr 4 n. S. (nach Snowden). Die Enthüllungen des Whistleblowers Edward Snowden und die Veröffentlichungen von Wikileaks haben die digitale Sphäre schwer erschüttert und zeigen auch langfristig Wirkung auf das Verhalten vieler Menschen. Werfen wir gemeinsam einen Blick hinter die Kulissen dieser Enthüllungen und deren soziale Folgen für Bürger und Regierungen.

Kursdaten: Dienstag, 9. Mai von 18 bis 20.30 Uhr. Kosten: 8 Euro. KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk.

Anmeldung: office@mindster.at oder 0664-5931582

124 Vortrag „Warum wir Wunder wollen“ – Esoterik auf dem Prüfstand

Mag. John Haas, Diplompsychologe

Vom Schamanismus bis zur Quantenheilung: Das Angebot von Techniken zur Verbesserung des Wohlbefindens ist nahezu unüberschaubar. Was mit Naturreligionen begann, findet in pseudowissenschaftlichen Angeboten seinen Höhepunkt. Was steckt hinter diesem Boom? Welche Phänomene gibt es und wie lassen sich diese erklären? Begeben Sie sich auf eine Reise zwischen dem wahrlich Wundersamen und schlichter Scharlatanerie.

Kursdaten: Donnerstag, 11. Mai von 18 bis 21 Uhr. Kosten: 9 Euro. KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk.

Anmeldung: office@mindster.at oder 0664-5931582

125 Erste Hilfe-Auffrischkurs (8 Stunden)

Österreichisches Rotes Kreuz

In diesem Kurs frischen Sie Ihr Erste-Hilfe-Wissen auf – Sie üben Hilfeleistungen nach Unfällen oder bei Eintritt plötzlicher Erkrankungen.

Kursdaten: Mittwoch, 15. Februar, 9 bis 18 Uhr. Kosten: 55 Euro.

Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk.

Anmeldung: 059144-62000

126 Erste Hilfe-Grundkurs (16 Stunden)

Österreichisches Rotes Kreuz

Sie erlernen in diesem Kurs alle Möglichkeiten von Hilfeleistungen bei Unfällen oder bei Eintritt plötzlicher Erkrankungen.

Kursdaten: Mittwoch, 15. Februar und Donnerstag, 16. Februar von 9 bis 18 Uhr. Kosten: 65 Euro.

Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk.

Anmeldung: 059144-62000

127 Erste Hilfe-Auffrischkurs (8 Stunden)

Österreichisches Rotes Kreuz

In diesem Kurs frischen Sie Ihr Erste-Hilfe-Wissen auf – Sie üben Hilfeleistungen nach Unfällen oder bei Eintritt plötzlicher Erkrankungen.

Kursdaten: Samstag, 29. April, 9 bis 18 Uhr. Kosten: 55 Euro.

Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk.

Anmeldung: 059144-62000

128 Erste Hilfe-Grundkurs (16 Stunden)

Österreichisches Rotes Kreuz

Sie erlernen in diesem Kurs alle Möglichkeiten von Hilfeleistungen bei Unfällen oder bei Eintritt plötzlicher Erkrankungen.

Kursdaten: Samstag, 29. April, Sonntag, 30. April von 9 bis 18 Uhr. Kosten: 65 Euro. Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk.

Anmeldung: 059144-62000

129 Erste Hilfe-Kindernotfallkurs (8 Stunden)

Österreichisches Rotes Kreuz

Sie erlernen in diesem Kurs alle Möglichkeiten von Hilfeleistungen bei Unfällen oder bei Eintritt plötzlicher Erkrankungen im Säuglings- und Kindesalter.

Kursdaten: Samstag, 8. Juli von 9 bis 18 Uhr. Kosten: 55 Euro.

Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk.

Anmeldung: 059144-62000

130 Erste Hilfe-Auffrischkurs (8 Stunden)

Österreichisches Rotes Kreuz

Sie frischen Ihr Erste-Hilfe-Wissen auf – Sie üben Hilfeleistungen nach Unfällen oder bei Eintritt plötzlicher Erkrankungen.

Kursdaten: Montag, 12. Juni und Mittwoch, 14. Juni, jeweils von 18 bis 22 Uhr. Kosten: 55 Euro. Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk.

Anmeldung: 059144-62000

131 Erste Hilfe-Grundkurs (16 Stunden)

Österreichisches Rotes Kreuz

Sie erlernen in diesem Kurs alle Möglichkeiten von Hilfeleistungen bei Unfällen oder bei Eintritt plötzlicher Erkrankungen.

Kursdaten: Montag, 12. Juni, Mittwoch, 14. Juni, Montag, 19. Juni und Mittwoch, 21. Juni, jeweils von 18 bis 22 Uhr. Kosten: 65 Euro. Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk.

Anmeldung: 059144-62000

133 Trommeln – „Von Anfang an ...“

Monika Anna Wahringner

Leichte Rhythmen erlernen, mit Beschreibungen, um auch zu Hause spielen zu können. Durch das gleichmäßige Bewegen der rechten und linken Hand wird die Zusammenarbeit der Gehirnhälften angeregt. Dies kann Verbesserungen von Nervenerkrankungen bewirken. Die Faszien werden durch die vielen Wiederholungen angeregt und entspannter und so werden rechte und linke Seite in Harmonie gebracht! Tut gut und macht Spaß!

Kursdaten: Freitag, 31. März von 15 bis 18 Uhr. Kosten: 39 Euro (Leihtrommel 5 Euro). Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacher Straße 8, 3390 Pielach.

Anmeldung: 0676-6218152

135 GANSCHheitliches Singen – Modul I – III

Monika Anna Wahringner

Achtsames Atmen – Stimmgebung – Gehörschulung – Gemeinsames Singen. Singen für alle – es sind keine musikalischen Vorkenntnisse erforderlich, dürfen aber vorhanden sein! Mit dieser ganz speziellen und sehr sanften Methode bekommen wir einen völlig neuen Zugang zu unserer Stimme. Durch gemeinsame, spielerische Stimmübungen werden mögliche Hemmungen abgelegt. Rhythmusübungen sorgen für pure Lebensfreude. Singen in der Gruppe schult das Gehör und schafft Verbundenheit.

Kursdaten: Samstag, 28. Jänner, 4. und 11. Februar, jeweils von 15 bis 18 Uhr oder Samstag, 13., 20. und 27. Mai von 15 bis 18 Uhr. Kosten: 149 Euro. Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacher Straße 8, 3390 Pielach.

Anmeldung: 0676-6218152

137 IntensivPowerWorkshop II „Dein Haus der Gefühle“

Monika Anna Wahringner

Die meisten Menschen reagieren situativ emotional, sie werden in Situationen von ihren Gefühlen gesteuert. Dies ist äußerst belastend für dich, deine Mitmenschen und dein weiteres Leben! In diesem intensiven Power-Workshop lernst du dich in deinem HAUS der GEFÜHLE frei zu bewegen! Einzigartig ist die Kombination von „Systemischen Aufstellungen und Klangenergetik“!

Kursdaten: 14. und 15. August von 9.30 bis 16.30 Uhr. Kosten: 198 Euro (inklusive Getränke und Snacks). Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacher Straße 8, 3390 Pielach.

Anmeldung: 0676-6218152

138 IntensivPowerWorkshop I – vielleicht wird alles vielleicht ...

Monika Anna Wahringner

Einzigartig ist die Kombination von „Systemischen Aufstellungen & Klangenergetik“! Das Leben besteht aus Veränderung und Wachstum. In diesem intensiven Power-Workshop hast du die Möglichkeit, deine Entscheidungen im Vorfeld zu erleben, deinen weiteren Weg zu klären. Wie fühlt es sich an? Was brauche ich dazu? Wann ist der richtige Zeitpunkt?

Kursdaten: Montag, 5. und Dienstag, 6. Juni, jeweils von 9.30 bis 16.30 Uhr. Kosten: 198 Euro. Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacher Straße 8, 3390 Pielach.

Anmeldung: 0676-6218152

139 Geige, Bratsche

Vroni Loibl

Jeder ist musikalisch – ob jung oder jung geblieben!

Kursdaten: Montag, 13. Februar bis Freitag, 30. Juni – Termine nach Vereinbarung. Einzelstunden für Geige/Bratsche – 10 x 50 Minuten pro Semester. Kosten: 25 Euro pro 50 Minuten bzw. 20 Euro für Studenten. KiBiZ, Musikschule, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk.

Anmeldung: vroni.loibl@gmx.at oder 0676-5370542

140 Horn, Jagdhorn, Jagdhornensemble

Walter Loibl

Jeder ist musikalisch – ob jung oder jung geblieben!

Kursdaten: Montag, 13. Februar bis Freitag, 30. Juni – Termine nach Vereinbarung. Einzelstunden für Horn/Jagdhorn – 10 x 50 Minuten pro Semester. Kosten: 25 Euro pro 50 Minuten bzw. 20 Euro für Studenten. Jagdhornensemble: 80 Euro pro Person für 10 Termine. KiBiZ, Musikschule, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk.

Anmeldung: walter.loibl@gmx.at oder 0676-3727968

141 Klarinette, Saxophon

Björn Friedrich

Vom Anfänger bis zum Semiprofi sind alle herzlich willkommen!

Kursdaten: Montag, 13. Februar bis voraussichtlich Freitag, 30. Juni – Termine nach Vereinbarung. Einzelstunden für Klarinette/Saxophon – 10 x 50 Minuten pro Semester. Kosten: 25 Euro pro 50 Minuten bzw. 20 Euro für Studenten. KiBiZ, Musikschule, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk.

Anmeldung: supabauxi@gmx.net oder 0699-1954880

142 Stimmgebung für Sprecher und Sänger

Margit Ellinger

Ob im Beruf, im Alltag, bei Veranstaltungen oder in der Freizeit im Chor, bei Geburtstagsfeiern oder beim Amateurtheater: „stimmfit“ zu sein, ist keine Selbstverständlichkeit mehr! Ohne Mikro-

phon laut und deutlich zu sprechen, schön zu singen, kann jeder Mensch lernen und trainieren! Mit bewährten, einfachen, oft spielerischen Körper-, Atem- und Stimmübungen lernen wir Körper und Stimme besser kennen und entsprechend zu verbessern und einzusetzen. Diese Arbeit an der Stimme bzw. Stimmbildung ist zugleich auch Persönlichkeitsbildung, denn eine klangvolle, klare Stimme gibt mehr persönliche Sicherheit, Überzeugungskraft, bessere Ausstrahlung und Selbstvertrauen. Keine Vorkenntnisse nötig!

Kursdaten: Montag, 13. Februar bis Freitag, 30. Juni – Termine nach Vereinbarung. Einzelstunde 30 Euro, 10er-Block 250 Euro.

KiBiZ, Musikschule, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk.

Anmeldung: margit.ellinger@gmx.at oder 0650-5104321

KREATIVITÄT UND GESTALTEN

303 Tauche ein in die Welt der ätherischen Öle

Agnes Frühwald

Ätherische Öle duften gut und können noch viel mehr. Sie können uns sanft und wirksam bei Herausforderungen des täglichen Lebens unterstützen: bei der Stärkung der Immunkräfte, bei (Ein-)Schlafthemen, Angstzuständen, Verspannungen, uvm. An diesem Abend stehen die vielen Anwendungsmöglichkeiten und Qualitätsmerkmale von ätherischen Ölen im Mittelpunkt. Genießen Sie einen „duften“ Abend mit wohlriechenden und entspannenden Essenzen. Keine Vorkenntnisse erforderlich! Inklusive ausführlicher Unterlagen für daheim.

Kursdaten: Mittwoch, 15. Februar, 19 bis 21 Uhr. Kosten: 19 Euro. KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk.

Anmeldung: a.fruehwald@zeit-zu-leben.at oder 0676-3518187

304 Ätherische Öle für Persönlichkeitsentwicklung und Spiritualität

Agnes Frühwald

Ätherische Öle können hilfreiche Freunde sein, wenn es darum geht, sich persönlich weiter zu entwickeln oder hinderliche Einstellungen hinter sich zu lassen, bei Meditation und Gebet. Lernen Sie dieses alte Wissen für sich zu nutzen und freuen Sie sich auf einen sinnlich-wohlriechenden Abend. Keine Vorkenntnisse erforderlich!

Kursdaten: Mittwoch, 3. Mai, 19 bis 21 Uhr. Kosten: 19 Euro. KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk.

Anmeldung: a.fruehwald@zeit-zu-leben.at oder 0676-3518187

305 Besser leben mit Feng Shui

Agnes Frühwald

Das Wissen von Feng Shui war früher auch in unserem Kulturkreis bekannt, wenn auch nicht immer unter diesem Namen. Mit Feng Shui können Sie die Energieflüsse in Ihrer Wohnung positiv

beeinflussen und somit Verbesserungen in vielen Bereichen Ihres Lebens bewirken, sei es Gesundheit, Partnerschaft, Familie ... Ideal auch für geplante Renovierungen, Um- und Neubauten. Keine Vorkenntnisse erforderlich! Bitte mitbringen: Schreibzeug, Haus- oder Wohnungsplan (Kopie), Lineal.

Kursdaten: Samstag, 8. April, 9.30 bis 18 Uhr. Kosten: 74 Euro.

KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk.

Anmeldung: a.fruehwald@zeit-zu-leben.at oder 0676-3518187

306 Pendeln in Theorie und Praxis

Agnes Frühwald

Jeder Mensch besitzt die Fähigkeit zu pendeln, nur ist diese Gabe oft verschüttet und muss wieder erweckt werden. In diesem Seminar erlernen Sie, wie Sie in Ihrem Haus den geeigneten Schlafplatz finden (frei von Wasseradern und anderen Störzonen) und die für Sie optimalen Lebensmittel austesten (Allergiker)! Keine Vorkenntnisse erforderlich! Bitte mitbringen: Schreibzeug, Pendel (falls vorhanden, kann auch im Kurs ausgeborgt werden).

Kursdaten: Samstag, 4. März, 9.30 bis 18 Uhr. Kosten: 74 Euro.

KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk.

Anmeldung: a.fruehwald@zeit-zu-leben.at oder 0676-3518187

307 Stärke deine Immunkräfte mit ätherischen Ölen

Agnes Frühwald

Unsere Füße tragen uns ein Leben lang, und dafür sollten wir sie verwöhnen und pflegen. Oft sind es gerade Kleinigkeiten, die uns das Leben schwer machen: müde/schwere/heiße oder unruhige Beine, Hühneraugen, starkes Schwitzen, etc. Da können ätherische Öle oft sehr hilfreich sein. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Inklusive ausführlicher Unterlagen für daheim.

Kursdaten: Freitag, 17. März, 19 bis 21 Uhr. Kosten: 19 Euro. KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk.

Anmeldung: a.fruehwald@zeit-zu-leben.at oder 0676-3518187

603 Expressive Malerei

Eva Neswadba-Piller

Komposition, Farbe, persönlicher Ausdruck; Malvorlagen bitte mitbringen. Anfänger und Fortgeschrittene sind in diesem Kurs willkommen.

Kursdaten: Samstag, 4. März, 10 bis 17 Uhr. Kosten: 70 Euro. Atelier Kreativ-leben, Wiener Straße 28, 3390 Melk.

Anmeldung: krassimir@kolev.se oder 0650-7707383

604 Selbstwert + Kreativität mit Akupunkturklopfen nach Gallo

Eva Neswadba-Piller

Das Klopfen bestimmter Akupunkturpunkte unterstützt die positive und stärkende Auseinandersetzung mit dem eigenen Selbstwert. Sie erhalten eine theoretische und praktische Einführung in diese effektive Methode der energetischen Psychologie nach

Gallo. Zur Festigung und Erinnerung entsteht dann eine einzigartige, authentische Malerei in Acryl auf Leinwand. Wir arbeiten als Künstler und Coach zusammen und freuen uns auf einen leichten, kreativen Tag. Anfänger und Fortgeschrittene sind herzlich willkommen.

Kursdaten: Samstag, 18. Februar, 10 bis 17 Uhr. Kosten: 120 Euro. Atelier Kreativ-leben, Wiener Straße 28, 3390 Melk.

Anmeldung: e.piller@hollaus.at oder 0699-11180426

605 Eigensinn macht Spaß

Eva Neswadba-Piller

Ich erlaube mir, mein Ureigenes wahrzunehmen. Wie fühle ich mich ohne „muss“ und „wenn“ und „aber“? Ich eröffne über einen kreativen Prozess des Schaffens den Weg in die Lebendigkeit und Freiheit. Es entsteht eine ganz individuelle Tonskulptur. Wir arbeiten als Künstler und Coach zusammen und freuen uns auf einen leichten, kreativen Tag. Anfänger und Fortgeschrittene sind herzlich willkommen.

Kursdaten: Samstag, 25. Februar, 10 bis 17 Uhr. Kosten: 100 Euro. Atelier Kreativ-leben, Wiener Straße 28, 3390 Melk.

Anmeldung: e.piller@hollaus.at oder 0699-11180426

606 Wurzeln und Flügel

Eva Neswadba-Piller

Dieser Kurs fördert die kreative Lebensgestaltung und künstlerische Entwicklung. Was ist meine Sicherheit, mein Zuhause, meine Begabung, meine Stärke und wohin führen mich meine Träume und meine Sehnsüchte? Sie werden dabei unterstützt zu Ihrem individuellen künstlerischen Ausdruck zu kommen. Es entsteht eine einzigartige, authentische Malerei in Acryl auf Leinwand. Wir arbeiten als Künstler und Coach zusammen und freuen uns auf einen leichten, kreativen Tag. Anfänger und Fortgeschrittene sind herzlich willkommen.

Kursdaten: Samstag, 18. März, 10 bis 17 Uhr. Kosten: 100 Euro. Atelier Kreativ-leben, Wiener Straße 28, 3390 Melk.

Anmeldung: e.piller@hollaus.at oder 0699-11180426

607 Bauen eines Hochbeetes

Natur im Garten – Mag. Bernhard Haidler

Für Leute mit Rückenbeschwerden oder gehbehinderte Menschen bietet ein Hochbeet wesentliche Erleichterungen bei der Gartenarbeit. Die Gartenbesitzer können Pflegemaßnahmen oder saisonale Arbeiten wie Säen, Pflanzen oder Ernten stehend durchführen. Nach einem kurzen Einführungsvortrag erfahren Sie in diesem Seminar, aus welchen Materialien ein Hochbeet gebaut werden kann, wie es befüllt und mit welchen Pflanzen es bepflanzt wird. Im Zuge des Seminars wird ein Hochbeetkasten aus Lärchenholz zusammengebaut, mit einem Wühlmausgitter versehen und anschließend befüllt.

Kursdaten: Freitag, 7. April, 15 bis 18 Uhr. Kosten: 25 Euro. Landeskinderkindergarten, Abt Karl-Straße, 3390 Melk.

Anmeldung: vhs@stadt-melk.at

608 Tortendekoration

Marianne Wolf und Melanie Bergkirchner-Schöberl

Haben Sie am Backen und Dekorieren von Torten so viel Spaß wie wir? Wollen Sie einmal eine Torte makellos mit Fondant eindecken und mit ein paar einfachen Handgriffen eine bezaubernde Dekoration kreieren? Wir zeigen Ihnen, wie aus Ihrem Tortenboden eine Torte entsteht, die auf Ihrem Kaffeetisch Begeisterung auslösen wird. Sie brauchen keine Vorkenntnisse. Wir zeigen Ihnen, wie man Fondant einfärbt, die Torte eindeckt und die Dekoration erstellt (z.B. Maschen und Blüten). Auch für Veganer geeignet. Bitte Folgendes mitbringen: eine fertiggebackene Torte (eventuell zwei Stück) oder einen Blechkuchen, eine Schürze, ein Geschirrtuch, ein kleines Küchenmesser. Mindestens 3 – höchstens 6 Teilnehmer.

Kursdaten: Samstag, 11. März, 9 bis 13 Uhr. Kosten: 60 Euro. Neue Mittelschule, Schulküche, Abt Karl-Straße 41, 3390 Melk.

Anmeldung: 0650-3048470

609 Tortendekoration hoch2

Marianne Wolf und Melanie Bergkirchner-Schöberl

Sie sind bereits versiert im Eindecken von Torten und dem Umgang mit Fondant? Oder haben Sie bereits unseren Tortendekorationskurs (Einsteigerkurs) besucht? Dann zeigen wir Ihnen in diesem Kurs, wie man eine Torte mit zwei Etagen sicher stapelt, weitere Dekorationselemente und erste Schritte mit Royal Icing. Mitzubringen: Gebackene Kuchen oder Torten (wir empfehlen zwei gebackene Torten mindestens 7 cm hoch), eine Schürze und ein kleines Küchenmesser. Mindestens 3 – höchstens 6 Teilnehmer.

Kursdaten: Samstag, 22. April, 9 bis 13 Uhr. Kosten: 60 Euro. Neue Mittelschule, Schulküche, Abt Karl-Straße 41, 3390 Melk.

Anmeldung: 0650-3048470

610 Grundlagen für ein perfektes Make-up

Nathalie Köckeis

Mit dem professionellen Wissen über verschiedene Schmink-Techniken, Farben, Material und Utensilien entlasse ich Sie mit attraktivem Selbstbewusstsein in den Beruf oder Ihren Alltag. Gerne können Sie eigene Schminkutensilien und einen Handspiegel mitbringen. Mindestens 4 – höchstens 8 Teilnehmer.

Kursdaten: Samstag, 27. Mai, 10 bis 13 Uhr. Kosten: 40 Euro. KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk.

Anmeldung: office@nat-arts.com oder 0676-7601060

EDV UND TELEKOMMUNIKATION

401 EDV Grundkurs für die Generation 50+

Dipl.-Ing. Christian Steger

Welcher Computer ist für mich der richtige? Ein Überblick über die wichtigsten Schritte mit dem Betriebssystem Microsoft Windows, um mit dem Computer arbeiten zu können. Gestaltung von Einladungskarten, Rezepten, Bewerbungsunterlagen und Lebensläufen mit dem Textverarbeitungsprogramm Word. Individuelle Fragen können gerne vorgebracht werden.

Kursdaten: Freitag, 17. Februar von 17 bis 21 Uhr und Samstag, 18. Februar von 9 bis 12 Uhr. Kosten: 110 Euro. Neue Mittelschule, Abt Karl-Straße 41, 3390 Melk.

Anmeldung: christiansteger@gmx.at oder 0664-1236822

402 Internet, Email, Google, Facebook, Youtube für die Generation 50+

Dipl.-Ing. Christian Steger

Wie schütze ich meinen Computer und meine Daten? Der sichere Umgang mit dem Internet und mit den neuen Medien. Versenden von Emails und Suchen von Inhalten mit der Suchmaschine Google. Grundkenntnisse mit dem Computer erforderlich!

Kursdaten: Samstag, 11. März von 9 bis 12 Uhr. Kosten: 55 Euro. Neue Mittelschule, Abt Karl-Straße 41, 3390 Melk.

Anmeldung: christiansteger@gmx.at oder 0664-1236822

SPRACHEN

552 Spanischkurs für Fortgeschrittene A2

Jordi Rabasa-Boronat

Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Spanischkurs für Anfänger oder Vorkenntnis der Sprache.

Kursdaten: Donnerstag, 2. März bis 18. Mai von 19 bis 20.30 Uhr. Kosten: 140 Euro. Neue Mittelschule, Abt Karl-Straße 41, 3390 Melk.

Anmeldung: jordi-weinemitherz@gmx.at oder 0680-5056658

561 Russisch für Anfänger A1

Lioudmila Aigner

Der Kurs richtet sich an Personen, die Russisch aus sehr unterschiedlichen Gründen erlernen möchten: berufliche Ziele, kulturelle und touristische Interessen, die Neugier auf Russland. Schwerpunkte dieses Kurses sind die Einführung in die kyrillische Schrift, die Einschulung von Aussprache und Intonation.

Kursdaten: Dienstag, 14. Februar bis Dienstag, 25. April von 18 bis 19.30 Uhr (10 x). Kosten: 140 Euro. Neue Mittelschule, Abt Karl-Straße 41, 3390 Melk.

Anmeldung: ai.lucie@hotmail.com oder 0664-3921790

562 Russisch für Fortgeschrittene A2

Lioudmila Aigner

Fortsetzung des Kurses für Anfänger. Der Kurs zeigt die Vielfalt der russischen Kultur und bietet Einblicke in die russischsprachige Welt. Mit sanftem Einstieg in die Grammatik werden diese

Kenntnisse gefestigt und ausgebaut. Quereinsteiger sind bei diesem Kurs herzlich willkommen.

Kursdaten: Freitag, 17. Februar bis Freitag, 28. April von 18 bis 19.30 Uhr (10 x). Kosten: 140 Euro. Neue Mittelschule, Abt Karl-Straße 41, 3390 Melk.

Anmeldung: ai.lucie@hotmail.com oder 0664-3921790

564 Französisch für Einsteiger A1

Mag. Georg Hollerer

Begrüßen und Smalltalk führen können (Hobbies und Beruf); auf Reisen kommunizieren können und im Restaurant bestellen können; einkaufen und fortgehen (erzählen) können; den Alltag bewältigen können; Anzeigen lesen und Personen beschreiben können und vieles mehr! Mitzubringen: Kursbuch „On y va A1“ von Hueber-Verlag, Autoren: Bernstein-Hodopp, Laudut, Patte-Möllmann.

Kursdaten: Samstag, 18. März bis 20. Mai von 10 bis 11.40 Uhr. Kosten: 107 Euro. KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk.

Anmeldung: hollerer2010@gmail.com oder 0660-5600962

GESUNDHEIT UND BEWEGUNG

701 Bauch Bein Po

Andrea Kaufmann

Nach einem Aufwärm- und Herzkreislaufteil trainieren wir vorrangig die Zonen Bauch – Beine – Po, sowie den Oberkörper (Arme, Schultergürtel, Rücken). Ziel ist die Festigung und Straffung dieser Zonen. Den Abschluss bildet ein Stretchingteil. Mitzubringen: Matte, Handtuch, Getränk, Sportschuhe, bequeme Kleidung.

Kursdaten: Dienstag, 14. Februar bis Dienstag, 25. April, jeweils von 19 bis 19.50 Uhr (10 x). Kosten: 80 Euro. Bischöfliches Seminar, Wiener Straße 45, 3390 Melk.

Anmeldung: andreakau@gmail.com oder 0676-4482972

703 Morgen Qi Gong

Birgit Steindl

Dieser Kurs richtet sich an all jene Menschen, die sich gerne gleich in der Früh Gutes tun wollen! Beginnen Sie die Woche mit lustvollem Körperstrukturtraining und anschließenden integrativen Qi Gong Übungen. Sie werden sich rundum wohl fühlen und so, in sich verankert, die Anforderungen des Alltags meistern. Mitzubringen: bequeme Kleidung, Unterlagsmatte.

Kursdaten: Montag, 13. Februar bis 13. März, jeweils 8 bis 9 Uhr (5 x). Kosten: 69 Euro. Birgit Steindl, Dorfner Straße 7, 3390 Melk.

Anmeldung: birgit.steindl@pgv.at oder 0676-3590920

708 Yin Yoga – Der sanfte Weg zur inneren Mitte

Gerhard Eigner

Yin Yoga – „Der sanfte Weg zur inneren Mitte“, stärkt nicht nur Ihren Körper, macht ihn vitaler und leistungsfähiger, sondern hilft Ihnen auch bei vielen typischen Alltagsbeschwerden. Yin Yoga zeichnet sich insbesondere durch Bewegungen und Haltungen aus, die ohne den aktiven, kraftvollen Einsatz der Muskeln erfolgen. Durch das längere Halten der Positionen werden die tieferen Schichten des Körpers wie die Faszien aktiviert, gestärkt und der Energiefluss harmonisiert. Über die Meridiandehnungen werden die Organe positiv beeinflusst. Der Knochenstoffwechsel wird angeregt, Verklebungen, Verspannungen und Blockaden in den Faszien werden gelöst und auf diese Weise Schmerzen gelindert. Die Übungspraxis wirkt entgiftend. Sie reduziert Stress, beruhigt und bildet einen Gegenpol zu sämtlichen aktiv ausgeführten Sportarten.

Kursdaten: Freitag, 17. Februar bis Freitag, 14. April, jeweils von 17 bis 18.30 Uhr bzw. von 19.15 bis 20.45 Uhr (9 x). Kosten: 117 Euro. Bischöfliches Seminar, Wiener Straße 45, 3390 Melk.

Anmeldung: gerhard.eigner1@gmail.com oder 0676-7906984

709 Yoga am Vormittag

Gabriele Olle, Dipl. Yoga-Lehrerin

Körper- und Atemübungen, Meditation und Entspannung. Die Yoga-Haltungen geben dem Körper Kraft und Geschmeidigkeit, fördern Bewusstsein, Konzentration und emotionelle Ausgeglichenheit, wie auch Willenskraft und Entspannung. Sodann führen sie hin zu Stille und Sammlung. Mitzubringen: bequeme Kleidung, Yoga- oder Unterlagsmatte.

Kursdaten: Montag, 13. Februar bis Montag, 15. Mai, jeweils von 9 bis 10.30 Uhr (10 x). Kosten: 155 Euro. Ehemaliges Rotkreuzhaus, Krankenhausstraße (1. Stock), 3390 Melk.

Anmeldung: gabriele_olle@hotmail.com oder 0650-5151012

710 Yoga am Abend 2

Gabriele Olle, Dipl. Yoga-Lehrerin

Körper- und Atemübungen, Meditation und Entspannung. Die Yoga-Haltungen geben dem Körper Kraft und Geschmeidigkeit, fördern Bewusstsein, Konzentration und emotionelle Ausgeglichenheit, wie auch Willenskraft und Entspannung. Sodann führen sie hin zu Stille und Sammlung. Mitzubringen: bequeme Kleidung, Yoga- oder Unterlagsmatte.

Kursdaten: Mittwoch, 15. Februar bis Mittwoch, 3. Mai, jeweils von 19.30 bis 21 Uhr (10 x). Kosten: 155 Euro. Ehemaliges Rotkreuzhaus, Krankenhausstraße (1. Stock), 3390 Melk.

Anmeldung: gabriele_olle@hotmail.com oder 0650-5151012

711 Yoga am Abend 1

Gabriele Olle, Dipl. Yoga-Lehrerin

Körper- und Atemübungen, Meditation und Entspannung. Die Yoga-Haltungen geben dem Körper Kraft und Geschmeidigkeit, fördern Bewusstsein, Konzentration und emotionelle Ausgeglichenheit, wie auch Willenskraft und Entspannung. Sodann führen sie hin zu Stille und Sammlung. Mitzubringen: bequeme Kleidung,

Yoga- oder Unterlagsmatte.

Kursdaten: Mittwoch, 15. Februar bis Mittwoch, 3. Mai, jeweils von 17.45 bis 19.15 Uhr (10 x). Kosten: 155 Euro. Ehemaliges Rotkreuzhaus, Krankenhausstraße (1. Stock), 3390 Melk.

Anmeldung: gabriele_olle@hotmail.com oder 0650-5151012

717 Zumba um 20 Uhr

Mag. Petra Kloiber-Bartusek

Heiß, sexy, spannend und geeignet für jedermann. Das ist Zumba – das neue Fitness-Tanzprogramm. Lateinamerikanische Rhythmen, vereint mit Fitnessübungen zu einer einzigartigen Kombination. Zumba bedeutet so viel wie „Bewegung und Spaß haben“. Das Fitness-Tanzprogramm ist ideal dafür geeignet, Stress und überflüssige Kilos „weg zu tanzen“. Mitzubringen sind Sportbekleidung, Sportschuhe mit glatter Unterseite sowie eine Wasserflasche.

Kursdaten: Mittwoch, 15. Februar bis Mittwoch, 26. April, jeweils von 20 bis 21 Uhr (10 x). Kosten: 80 Euro. Neue Mittelschule, Turnsaal, Abt Karl-Straße 41, 3390 Melk.

Anmeldung: zumbamitpetra@gmail.com oder 0664-5000145

718 Zhineng Qigong

Nina Radl, BSc.

In den vier Einheiten werden Grundübungen vorgestellt, die ein wunderbares Werkzeug für jeden sind, um aktiv etwas für seinen Geist und seine Gesundheit zu tun. Zhineng Qigong ist eine einfache Methode, die Selbstheilungskräfte zu stärken und sich selbst wieder in Balance zu bringen. Bei regelmäßigem Üben verhilft Zhineng Qigong zu mehr Ausgeglichenheit sowie geistiger Klarheit, Harmonie, Gelassenheit und Zentriertheit im Alltag. Zhineng Qigong ist für jede Altersstufe geeignet und leicht in den Alltag zu integrieren – genießen wir in diesem Kurs gemeinsam die wachsende Geschmeidigkeit des Körpers, des Denkens und des Fühlens!

Kursdaten: Donnerstag, 20. April bis Donnerstag, 11. Mai, jeweils von 19 bis 20.30 Uhr (4 x). Kosten: 70 Euro. Bischöfliches Seminar, Wiener Straße 45, 3390 Melk.

Anmeldung: nina.radl@aon.at oder 0664-5067077

719 Tanzkurs Siviva Anfänger und Fortgeschrittene

Anita Gassner

Tanzen Sie gerne? Dann sind Sie richtig beim Siviva Tanzkurs! Sie brauchen keinen Tanzpartner, getanzt wird alleine in der Gruppe. Wir tanzen zu bekannter Tanzmusik verschiedene Tänze, wie Langsamer Walzer, ChaChaCha, Mambo, Modetänze, Partytänze, usw.. Siviva Tanzkurse sind für Jung und Alt gleichermaßen geeignet! Mindestteilnehmeranzahl: 8 Personen.

Kursdaten: Montag, 27. März bis Montag, 15. Mai, jeweils von 17.45 bis 19.15 Uhr bzw. von 19.30 bis 21 Uhr (zwei verschiedene Kurse). Kosten: 89 Euro. Bischöfliches Seminar, Wiener Straße 45, 3390 Melk.

Anmeldung: aunda.gassner@aon.at oder 0664-73694-484

TOURISMUS

Neue Hotelpreisliste & Pläne

Bestens gerüstet startet die Stadt Melk in die Tourismussaison 2017: Mit neuer Hotelpreisliste sowie neuen Faltpänen der Stadt.

Alle Beherbergungsbetriebe im Gemeindegebiet von Melk in einer Infobroschüre: Das bietet die neue Hotelpreisliste der Stadt Melk. Das Werk listet nicht nur alle aktuellen Daten der Betriebe auf – sie dient gleichzeitig als Imagebroschüre für die Weltkulturerbestadt Melk. Auf 32 Seiten werden in deutscher und englischer Sprache die besten Seiten der Stadt hervorgehoben.

Ebenfalls neu aufgelegt wird ein Faltpan zu den Themenwegen in der Stadt Melk. „Der Rote Faden“, „Der Grüne Pfad“, „Die Blaue Welle“ und „Die Goldene Stiege“ sind darin beschrieben und in einer 3D-Grafik eingezeichnet. Zusätzlich gibt es auf der Rückseite einen Stadtplan zur Orientierung für Touristen.

Nächtigungsrekord in Melk im Jahr 2016.

Mit Jahresende 2016 verzeichneten die Beherbergungsbetriebe der Stadt Melk ein Nächtigungs-Plus von 10,6 Prozent gegenüber 2015. Insgesamt

60.868 Nächtigungen bedeuten einen absoluten Rekord in den Aufzeichnungen.

Gründe dafür sieht Wirtschaftsstadtrat Peter Rath vor allem in der Initiative von einzelnen Betrieben, wie dem Hotel Stadt Melk oder der Pension Marille.

Die Zahl der Kabinenschiffe hat sich laut Maria Trauner vom Wachau

Info Center auf ein erträgliches Maß eingependelt: konkret von 2.226 Anlegungen im Jahr 2014 auf 1.943 Anlegungen im Jahr 2016.

Alle Infobroschüren und Pläne liegen im Wachau Info Center in der Kremser

Straße 5 auch für Melker Betriebe zur freien Entnahme auf.

WACHAU INFO CENTER

Ab 1. März:

Mo., Mi., Fr.: 9.30 – 15.30 Uhr

Ab April:

täglich 9.30 – 17 Uhr

Sonn- & Feiertag 10 – 14 Uhr

Ab Mai:

Mo. – Sa. 9.30 – 18 Uhr

Sonn- & Feiertag 9.30 – 16 Uhr

Kremser Straße 5, 3390 Melk
02752-51160
melk@donau.com



Präsentieren den neuen Faltpan und die neue Hotelpreisliste der Stadt Melk: Paul Magg (v.l.), Maria Trauner vom Wachau Info Center und Wirtschaftsstadtrat Peter Rath. Foto: Stadt Melk / Gleiß

Geförderte Wohnungen und Geschäftslokale

3650 Pöggstall

Hauptplatz 13

- Geschäftsfläche ab 56 bis 447 m²
- Kundenparkplätze, Auslagenfläche
- Ab sofort zu mieten



3390 Melk

Siegfried Ludwig-Str. 5

- ab 48 bis 89 m²
- Terrasse und Garten, Balkon
- Tiefgarage
- Bezug: Frühjahr 2017



Info: 02742/204 252 • www.alpenland.ag

Bei den Gemeindegratulationen im **Jänner** im Gasthaus Wachauerhof Teufner: Karl Reiter (85) (v. l.), Bürgermeister Thomas Widrich, Josefa Horaczek (80), Stadtrat Jürgen Eder, Aloisia Zeilinger (95), Gemeinderätin Beatrix Leeb, Josef Riegler (80) und Josefine Leitner (80).



Bei den Gemeindegratulationen im **Dezember** im Wachauerhof Teufner: Gemeinderätin Beatrix Lechner (v. l.), Margareta Leitner (90), Anton Wessely (80), Karin und Franz Weinwurm (Goldene Hochzeit), Erna und Josef Dallinger (85) sowie Gemeinderätin Heidegund Niederer.



Bei den Gemeindegratulationen im **November** im Wachauerhof Teufner: Bürgermeister Thomas Widrich (v. l.), Johann Vetter (90), Bruno Kranzl (75), Josefa Geppel (80), Hans Wieder (75), Barbara Prenner (90), Gemeinderat Andreas Lechner und Stadtrat Jürgen Eder.



Fotos: Stadt Melk / Gleiß

KLIPP Frisör

Top-Beratung und Top-Styling bei KLIPP

Das Familienunternehmen KLIPP Frisör aus Wels beschäftigt aktuell in 186 Salons über 1.300 Mitarbeiter. Jährlich werden rund 1,7 Millionen zufriedene Kunden in den Salons beraten und verwöhnt. KLIPP Frisör ist damit größter Frisördienstleister des Landes.

Das hoch motivierte und freundliche KLIPP Team in Melk begeistert bereits seit zwei Jahren seine Kunden. Neben einem trendigen Haarschnitt und einer perfekten Farbbehandlung bietet KLIPP eine stilsichere, kompetente (Typ-) Beratung und Kundenbetreuung und macht so den Frisörbesuch zu einem einzig-

artigen Wohlfühlerlebnis.

Bei KLIPP erhalten Sie monatlich attraktive Aktionen, zahlreiche Stammkundenvorteile, wie Familien- und Haarschneidepass sowie ein ausgezeichnetes Preis-/Leistungsverhältnis. Darüber hinaus erfüllt das KLIPP Team Melk von Montag bis Samstag ohne Terminvereinbarung Ihre Kundenwünsche.

KLIPP Aktion im Februar

Von 30. Jänner bis 25. Februar gibt es bei KLIPP die Dauerwelle inkl. Haarwäsche mit Spezialshampoo, Pflege, Haarschnitt und Föhnen oder Eindrehen zum Aktionspreis von 65,90 Euro. www.klipp.at ANZEIGE



Das KLIPP Team Melk freut sich auf Ihren Besuch! Foto: Klipp

DIAMANTHOCHZEIT

Jubiläen am selben Tag

Am 17. November 1956 feierten zwei Paare in der Stadtpfarrkirche Melk ihre Hochzeit. Im Wachauerhof Teufner feierten sie im November ihre 60sten Hochzeitstage: Maria & Alois Gwiß sowie Adelheid & Johann Kronister.

erten sie im November ihre 60sten Hochzeitstage: Maria & Alois Gwiß sowie Adelheid & Johann Kronister.



Zur Diamanthochzeit von Alois und Maria Gwiß (vorne v. l.) sowie von Adelheid und Johann Kronister gratulierten im **November** Gemeinderat Andreas Lechner (hinten v. l.), Bürgermeister Thomas Widrich und Stadtrat Jürgen Eder. Foto: Stadt Melk / Gleiß

DAUERWELLE komplett

GÜLTIG VON 30.1. - 25.2.2017

Haarwäsche mit Spezialshampoo und Wohlfühl-Kopfmassage, Dauerwelle oder Volumenwelle, Haarpflege, Haarschnitt, Föhnen oder Eindrehen mit Stylingprodukten.

Aufpreis für Haarlänge über Schulter oder Mehraufwand.

65,90
statt 81,00

Öffnungszeiten KLIPP Salon Melk,

Wienerstr. 85:

Mo - Fr: 8.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 8.00 - 16.00 Uhr

Frisörbesuch ohne Termin!

Salon-Info: 07242/65755

www.klipp.at

KLIPP
UNSER FRISÖR



SCHALLABURG

Zwei Ausstellungen zum Thema Religion

Von 18. März bis 5. November 2017 präsentiert die Schallaburg die Ausstellung ISLAM. Ab 8. April ist parallel dazu die Sonderausstellung „Freyheit durch Bildung. 500 Jahre Reformation“ zu sehen.

Die diesjährige Ausstellung stellt das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher religiöser und kultureller Traditionen in den Mittelpunkt. Dabei rückt jene Religion in den Mittelpunkt, die oft im Widerspruch zur europäischen Gesellschaft gesehen wird: der Islam.

Ausgangspunkt sind Begegnungsräume von heute: Anhand vertrauter Situationen im täglichen Zusammenleben werden in acht Kapiteln aktuelle Fragen, historische Entwicklungen und unterschiedliche Sichtweisen in den Mittelpunkt gerückt. Sie laden zu einer vertieften kulturellen Begegnung ein.

Im Austausch mit den Gästen sollen möglichst viele Stimmen hörbar werden, sollen auch Unsicherheit und

Ungewissheit zulässig sein. Die Ausstellung schafft einen Raum, in dem diese Kultur der Begegnung möglich ist, bereichert und Lust auf ein Mehr an Auseinandersetzung macht.

Im Zuge der ISLAM Ausstellung geben öffentliche Gastvorträge auf der Schallaburg Einblicke in das Thema und in die didaktischen Zugänge. Die öffentliche Vortragsreihe endet am 10. März.

Sonderausstellung:

500 Jahre Reformation

Zum Reformationsjubiläum 2017 zeigt die Schallaburg von 8. April bis 5. November die Sonderausstellung „Freyheit durch Bildung. 500 Jahre Reformation“. Hans Wilhelm von Losenstein, protestantischer Herr der Schallaburg, begründete im 16. Jahrhundert die „Hohe Schule“ zu Loosdorf, die durch ihr innovatives reformpädagogisches Konzept hervorstach. Er machte damit die Schallaburg und die umliegende Region zu einem Zentrum für Wissensaustausch und Neugierde.



Die Ausstellung ISLAM auf der Schallaburg rückt unterschiedliche Sichtweisen in den Mittelpunkt. www.schallaburg.at



Michael Schade, künstlerischer Leiter der Barocktage Melk von 1. bis 5. Juni. Foto: Daniela Matejschek

BAROCKTAGE MELK

Liebe und Untergang

Von 1. bis 5. Juni wird die Stadt Melk bei den internationalen Barocktagen wieder zum Zentrum der Alten Musik.

Im vierten Jahr seiner künstlerischen Leitung hat Michael Schade für die Internationalen Barocktage Stift Melk 2017 einen Satz von Theodor Fontane als Ausgangspunkt für die Programmierung gewählt: „Der Pfingsttag kennt keinen Abend, denn seine Sonne, die Liebe, kennt kei-

nen Untergang.“ Dieser Satz ist für ihn an keine Epoche gebunden, das Spannungsfeld des daraus abgeleiteten Mottos „Love knows no ending. Liebe und Untergang“ lieferte Anregungen für ein vielseitiges Programm. „Wir finden in dem Programm der Internationalen Barocktage 2017 alle Aspekte der Liebe – der irdischen ebenso wie der himmlischen.“

www.barocktagemelk.at

RATHAUSGALERIE

Begegnungen im Rathaus

Die Rathausgalerie zeigt Werke von Krassimir Kolev und Eva Neswadba-Piller vom Atelier kreativ-leben in Melk. Eröffnet wird die Ausstellung am Donnerstag, 9. März um 19 Uhr.

Bei der Auswahl der Werke garantiert Krassimir Kolev einige Überraschungen.

Es wird bisher ungewohnte Motive des Künstlers zu sehen geben. Ungewohntes kündigt auch Eva Neswadba-Piller an. Die sonst eher auf abstrakte Malerei spezialisierte Künstlerin zeigt in der Rathausgalerie realistische Bilder von Tieren.

Eines wird den Werken gemeinsam sein: Das Thema „Begegnungen“. So lässt Krassimir Kolev in seinen Bildern Kuschelbären aufeinander treffen. „Die werden sehr lebendig zueinander wirken“, ist der Künstler überzeugt.

www.kreativ-leben.at



The Kiss von Krassimir Kolev.



Freude von Eva Neswadba-Piller. Fotos: Krassimir Kolev



OPUS von Franz Jansky – zu sehen bis 17. April in der Säulenhalle im Stift Melk. Foto: Brigitte Kobler

STIFT MELK

Sonderausstellungen im Stift

Wechselnde Sonderausstellungen im Wachaulabor der Nordbastei, in der Säulenhalle und in anderen Bereichen des Stiftes beschäftigen sich mit verschiedensten Themen aus Geschichte, Gegenwart, Kunst und Kultur. Seit Jahren bietet das

Stift Melk Raum für zeitgenössische Kunst. So entstanden am Ort bleibende Werke wie die Giebelmalereien im Prälatenhof von Peter Bischof und Helmut Krumpel oder die Ausgestaltung der Benediktuskapelle von Peter Bischof und Josef Strohmayer.

Wechselnde Sonderausstellungen im Wachaulabor der Nordbastei, in der Säulenhalle und in anderen Bereichen des Stiftes beschäftigen sich mit verschiedensten Themen aus Geschichte und Gegenwart, Kunst und Kultur.

STIFT MELK

OPUS von Franz Jansky in der Säulenhalle noch bis 17. April.

„das Farbstift“ im Wachaulabor ab 2. März.

CRUX von Josef Friedrich Sochurek ab 6. April im kleinen Barockkeller.

Verzweigtes Erinnern von Helmut Krumpel und Herbert Thoma ab 3. Mai in der Säulenhalle.

DANK DER STADTGEMEINDE

Kulturgutscheine für die ehrenamtlichen Helfer

Mit Kulturgutscheinen der Tischlerei Melk bedankten sich Bürgermeister Thomas Widrich und Stadtrat Emmerich Weiderbauer bei den ehrenamtlichen Helfern der Stadt Melk für ihren Einsatz.

„Sie als Freiwillige sind ein unverzichtbarer Bestandteil in der Stadtgemeinde Melk“, so Bürgermeister Thomas Widrich in seinem Dankschreiben an die ehrenamtlichen Helfer. Die Formulierung „unverzichtbar“ ist dabei keinesfalls übertrieben.

Ehrenamtliche garantieren

die Versorgung bei Unfällen oder Katastrophen im Feuerwehr- und Rettungswesen.



Birgit Gerstl (l.) und Barbara Hockauf unterrichten Flüchtlinge bei den Deutschkursen.

Zudem sorgen sie für einen reibungslosen Betrieb in der Stadtbücherei oder in der Volkshochschule.

Ehrenamtliche leisten einen enormen Beitrag bei der Integration von Flüchtlingen in der Stadt Melk: Sie unterrichten bei Deutschkursen oder stellen regelmäßig ihre Hilfe im Konversationscafé oder beim Lerntreff in den Schulen zur Verfügung.

„Ohne ihre Tätigkeit wäre Vieles nicht möglich!“, so Bürgermeister Widrich bei der Übergabe der Gutscheine.

NEUER DACHVEREIN

Hilfe

Lerntreff, Deutschkurse und Konversationscafé sind ab sofort im Verein „Begegnung HEUTE in Melk“ organisiert. Bei der Gründungsversammlung im Pfarrhof wurde Heide Gotsmy zur Obfrau gewählt.

„Wir wollen Immigranten und Flüchtlingen beim Lernen der deutschen Sprache und bei der Bewältigung wichtiger Aufgaben für die Integration helfen“, erklärt Heide Gotsmy die Ziele des neu gegründeten Vereins. Zudem soll mit dem Verein eine ordentliche und überprüfbare Verwaltung von Spenden geschaffen werden.

Letztlich werden die Initiativen Lerntreff, Deutschkurse



Kulturgutscheine erhielten die zehn ehrenamtlichen Helfer in der Stadtbücherei Melk: Bürgermeister Thomas Widrich (v.l.), Brigitte Braun, Angelika Widrich und Erika Lessmann.



Dank für die Ehrenamtlichen bei den Deutschkursen: Bürgermeister Thomas Widrich, Brigitte Schedlmayer, Franz Plener, Emmerich Weiderbauer und Gabi Wiesinger.



Erhielten einen Kulturgutschein für ihren Einsatz im Lerntreff in der Volksschule: Margit Ornig (v.l.), Raphaela Bichler, Christian Höller, Barbara Rappersberger, Heide Gotsmy, Doris Schlatzer, Susanne Schwameis, Roswitha Chromy, Alfred Rudolf, Monika Büchsenmeister, Franz Pöcksteiner, Helga Mayer, Bürgermeister Thomas Widrich, Rita Deibl und Stadtrat Emmerich Weiderbauer.

Fotos: Stadt Melk / Gleiß

für die Flüchtlinge in Melk

und Konversationscafe nun unter einer Dachorganisation zusammengeführt. Bei allen drei Initiativen steht die Hilfe für Menschen mit nicht deutscher Muttersprache im Mittelpunkt.

„Wir suchen für alle Bereiche noch freiwillige Helfer“, so Gotsmy. Die Mitgliedschaft im Verein „Begegnung HEUTE in Melk“ ist kostenlos. Einmal pro Jahr werden alle Mitglieder über die Arbeit der einzelnen Initiativen informiert.

Der Verein hat bei der Raiffeisenbank Melk ein Spendenkonto eingerichtet: „Begegnung HEUTE in Melk“, IBAN: AT18 3293 9000 0380 0471.



Stadtrat Emmerich Weiderbauer (v. l.) mit dem Vorstand des Vereins „Begegnung HEUTE in Melk“: Doris Schlatzer, Erwin Landrichter, Obfrau Heide Gotsmy, Elfriede Schuberth, Brigitte Schedlmayer, Elisabeth Fuchs und Elisabeth Gizicki-Merkinger. Foto: Stadt Melk / Gleiß

www.spknoe.at

SPARKASSE
NIEDERÖSTERREICH
MITTE WEST AKTIENGESELLSCHAFT
Was zählt, sind die Menschen.

Ihr kompetenter Partner in der Region.
Wir ermöglichen Ihren Wohnraum!
Fragen Sie uns!



Eduard Burger
Wohnbauspezialist
Tel: 05 0100 6 – 73421



Siegfried Ganzberger
Leitung BeratungsCenter Melk
Tel: 05 0100 6 – 73439



Markus Stefan
Leitung Filiale Loosdorf
Tel: 05 0100 6 – 73547



Christian Brandhofer
Leitung Filiale Pöchlarn
Tel: 05 0100 6 – 25002

sport.abend.melk

Ein Abend für die Sportler

Die Stadtgemeinde Melk lädt am Donnerstag, 23. Februar um 19 Uhr zum sport.abend.melk in den Turnsaal der Neuen Mittelschule.

Im Vorjahr hat die Stadt Melk erstmals mit der Veranstaltung sport.abend.melk eine neue Bühne für die Melker Sportler geschaffen. Der Veranstaltungsort im Turnsaal der Neuen Mittelschule hat sich ebenso bewährt wie das Moderatorenduo Sportstadtrat Jürgen Eder und Gemeinderat Patrick Strobl.

„Wir wollen dieses Format beibehalten und werden die Sportler und ihre Leistungen wieder beim sport.abend.melk würdigen“, bekräftigt Organisator Jürgen Eder. So wie im Vorjahr werden daher auch

heuer wieder Sportehrenzeichen in Bronze, Silber und Gold an die erfolgreichen Melker Sportler verliehen.

Zwei Vereine stellen sich vor.

Auch zwei Vereine werden sich im Zuge des Abends wieder präsentieren. Heuer sind dies der UTC-Tennisclub und Rudolf Hainitz – er wird als amtierender Staatsmeister den Sport Jiu Jitsu vorstellen.

Stargast des Abends ist der ehemalige österreichische Tennisprofi und derzeitige

Kapitän der österreichischen Davis-Cup-Mannschaft, Stefan Koubek.

„Eingeladen zu der Veranstaltung in der Sporthalle der Neuen Mittelschule sind alle Melkerinnen und Melker“, betont Sportstadtrat Jürgen Eder.

„Wir wollen die Melker Sportler und ihre Leistungen würdigen.“

Sportstadtrat Jürgen Eder



UTC TENNISCLUB

An der Spitze des im Jahre 1927 gegründeten Vereins stehen heute Werner Pischinger als Obmann und Johann Huber als sein Stellvertreter. Seit dem Jahr 2011 hat der Verein einen neuen Platz und ein neues Vereinshaus bei der Sportanlage im Süden der Stadt Melk. Der Verein zählt derzeit 137 Mitglieder. Viel Zeit wird in die Jugendarbeit investiert: Im Zuge der Aktion „Kinder gesund bewegen“ besuchten Mitglieder die Volksschule Melk und begeisterten Kinder für den Tennissport.

RUDOLF HAINITZ

In Bruck an der Leitha holte Rudolf Hainitz im Herbst des Vorjahres den Staatsmeistertitel über 94 Kilo im Jiu Jitsu. Im Bewerb „Brazilian Jiu Jitsu“ – der Schwerpunkt liegt hier bei den Bodenkämpfen – holte der Melker Athlet den dritten Platz. Jiu Jitsu ist eine von den japanischen Samurai stammende Kampfkunst der waffenlosen Selbstverteidigung. In Großbritannien, USA und Deutschland entwickelte sich Jiu Jitsu Anfang des 20. Jahrhunderts aus Judo, westlichem Ringen und Boxen.



STADT MELK

sport.abend.melk

Donnerstag, 23. Februar, 19 Uhr
Turnsaal der Neuen Mittelschule Melk



**La La,
Bla-Bla**

Fasching in Melk

Großer Faschingsumzug Dienstag 28.2.ab 14 Uhr

Start beim Löwenpark, Ziel und Umzugsparty am Hauptplatz

Ablauf:

13.30 Uhr Aufstellung
der Gruppen, Löwenpark

14 Uhr Begrüßung (Start)

Der Umzug begrüßt sich selbst und
die Zuseher, Löwenpark

14.30 Uhr Einzug in die Stadt,
Umzugsparty auf der Partymeile, Alt-
stadt ca. 15.30 Uhr Ziel

die Party mit Musik geht weiter.
Verpflegung im öffentlichen Raum,
Hauptplatz

ab 18 Uhr Die Melker Gastronomie
lädt ein bis in die Morgenstunden

ab 18 Uhr Gschnas in der Tischlerei
mit Sharona Tischlerei Melk Kulturwerkstatt in Kooperation
mit dem Zunftzeichen Melk

4.2. Feuerwehr Spielberg/Pielach
21 Uhr, Maskenball

11.2. Stadtsaal
19.30 Uhr, Heiter durch die
Faschingszeit, Lustige Geschichten

25.2. Stadtsaal
14 Uhr, Kindermaskenball der
Sport Union Melk



STADT MELK

office@schuberth.cc www.faschinginmelk.at

Der Energiebeirat der Stadtgemeinde Melk lädt von 3. bis 6. Mai zu den Melker Energietagen: Thomas Gruber (v. l.), Michael Preinreich, Robert Sukup-Kaderka, Sandra Hörmann, Peter Pruzina, Wolfgang Schmidt, Peter Thieme und Karl-Heinz Nagl.

Foto: Stadt Melk / Gleiß



MELKER ENERGIEPAGE 2017

Energietage von 3. – 6. Mai

Ganz im Zeichen der Energie steht der Frühling in Melk: Bei den Energietagen von 3. bis 6. Mai und beim e-Mobilitätstag am Wachauring am 20. Mai.

Geplant und durchgeführt werden die Energietage in der Stadt Melk vom Energiebeirat. Diese überparteiliche Arbeitsgruppe hat die Energietage im wesentlichen auf drei Säulen aufgebaut.

So wird es Exkursionen und

Besichtigungen geben. Am Freitagabend organisiert der Energiebeirat einen Fachvortrag im Stadtsaal. Abgerundet wird das Programm mit einem ganztägigen Energietag mit Kinder- und Rahmenprogramm am Hauptplatz. Zahlreiche Aussteller werden ihre alternativen Mobilitätskonzepte, Energiesparmethoden oder Anwendungsmöglichkeiten für erneuerbare Energie

von 9 bis 17 Uhr präsentieren.

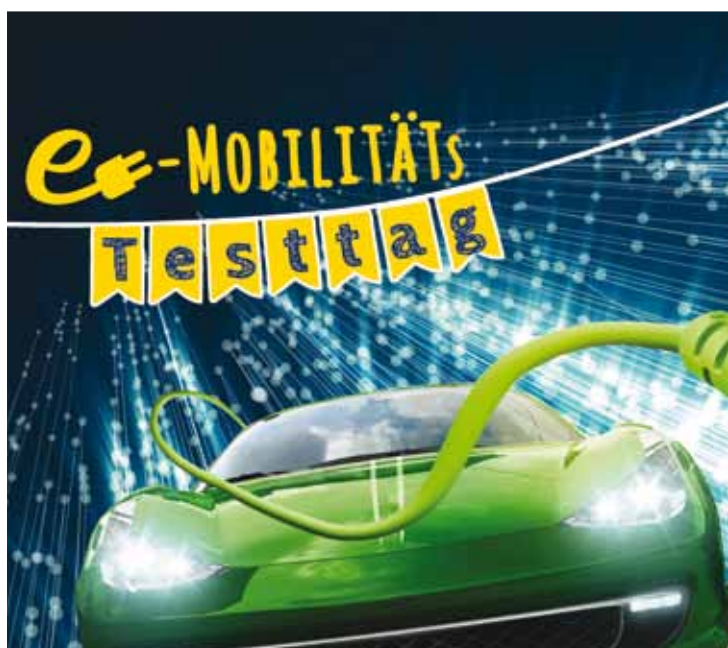
Bei entsprechendem positivem Echo soll die Veranstaltungsreihe dann ein Fixpunkt im jährlichen Veranstaltungskalender der Stadtgemeinde werden.

„Die Arbeitsgruppe sucht auch Freiwillige für die Mithilfe bei der Veranstaltung sowie Personen oder Firmen – idealerweise aus der Stadtgemeinde Melk – die interessante Pro-

dukte oder nützliches Wissen präsentieren wollen“, so Energiebeiratsvorsitzende Sandra Hörmann.

Die Exkursionen führen am 3. Mai um 10 Uhr zur Firma Gugler und um 14 Uhr zum Bio-Heizwerk, am 4. Mai um 14 Uhr zum Donaukraftwerk und am 5. Mai um 10 Uhr zur Firma Fonatsch. Details und Anmeldungen im Internet unter:

www.stadt-melk.at/energietage



WACHAURING MELK

Europas größtes e-Event

E-Autos, E-Bikes, Motorräder und Roller stehen beim e-Mobilitäts-Testtag am 20. Mai am Wachauring Melk bereit.

Vom
Tes-
la

bis zum
Twizy: Al-

les, was zwei bis vier Räder und einen Stecker hat, steht beim Event der Ener-

gie- und Umweltagentur NÖ (eNu) am 20. Mai von 10 bis 17 Uhr zum Ausprobieren bereit. Ein Schwerpunkt ist mit 150 e-Bikes dem Radfahren gewidmet – mit einem Fahrsicherheitstraining für E-Biker und Show-Acts.

Parallel zum e-Mobilitäts-Testtag gestalten die Melker Pioniere wieder den Tag der offenen Tür am Wasserübungsplatz. Ein Shuttlebus verbindet die beiden Veranstaltungen.

www.enu.at/e-mobilitaetstag-2017

Februar

4. Februar

Maskenball ab 21 Uhr im Haus der FF Spielberg-Pielach.

11. Februar

Geschichten und Sketches mit Leo Schörgenhofer, Robert Mayr und Hasso Felsing, 19.30 Uhr im Stadtsaal Melk.

13. Februar

Speed Dating – Jobbörse für Lehrstellensuchende, 8.30 bis 12 Uhr im AMS in der Babenbergerstraße 6–8 in 3390 Melk. Infos unter 02752-50072206.

17. Februar

„Kommunikationsprozesse in Ausstellungen als Möglichkeitsraum Konflikte (kennen) zu lernen“, 19 Uhr, Schallaburg. Vortrag mit Karin Schneider. Der Eintritt ist frei.

Martin Spengler & Die foischn Wiener „Ummi zu dia“, Konzert um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

18. Februar

Mein Alltag in Bildern – Community Projekt für Erwachsene ab 16 Jahren. Zweitägiger Fotokurs mit Fotografin Daniela Matejschek, Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

Die lange Nacht des Kabarets mit Eckhart, Lenz, Wagner & Maurer/Novovesky, 20 Uhr, Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

19. Februar

Susanne Plahl & The Lightning Rod, Blues-Brunch, „The Spirit of Janis Joplin“, 10.30 Uhr, Tischlerei Melk Kulturwerkstatt – eine Veranstaltung des Jazzclub Melk.

24. Februar

Science Busters meet Game of Thrones, Vorpremiere von „Winter is coming“, Kabarett



„A Gulasch und a Seidl Bier“ am Faschingssonntag, ab 10.30 Uhr. Zum 10. Mal werden Prominente am 26. Februar bei einer Veranstaltung des Melker Singvereins im Hotel zur Post Ebner „A Gulasch und a Seidl Bier“ kredenzen. Der Erlös kommt dem Pflegeheim / Hospiz zu Gute: Karl Donabauer (v. l.), Bürgermeister Thomas Widrich, Reinhard Koller, Karl Nestelberger, Norbert Haselsteiner, Claudia Riss, Singverein-Obfrau Angelika Widrich und Josef Schachinger. Foto: Stadt Melk / Gleiß

um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

25. Februar

Trickfilmwerkstatt ab 10 Uhr für Jugendliche von 11–14 Jahren über die Trickfilmtechnik „Stop Motion“ mit Filmvorführung um 14 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

Kindermaskenball der Sportunion, 14 Uhr, Stadtsaal Melk.

Gerold Rudle „Captain

Rudle“, Kabarett um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

26. Februar

Faschingskonzert der Musikschule Melk-Loosdorf um 15 Uhr im Stadtsaal Melk.

28. Februar

Faschingsumzug um 14 Uhr in der Stadt Melk. Details unter www.faschinginmelk.at.

März

2. März

Eröffnung Wachaulabor – Farben mit dem Titel das Farbstift, um 17 Uhr im Kolomanisaal im Stift Melk. Geöff-

net ist die Ausstellung von 3. März bis Dezember 2018.

3. März

Familie Lässig, Wirklich-Tour 2017, Konzert um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

4. März

Thomas Gansch, Leonhard Paul & Albert Wieder, „Der Rosenkavalier und andere Pülcha“, Konzert um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

8. März

Amanzi – der Wassergeist, Theater für Kinder ab 5 Jahren um 16 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

9. März

Vernissage in der Rathausgalerie von Eva Neswadba-Piller und Krassimir Kolev um 19 Uhr.

10. März

Chris Lohner „Wollust“, Kabarett um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

11. März

Bienensterben, Theater um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

16. März

Clemens Hofer: TrioBoot, Konzert um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt – eine Veranstaltung des Jazzclub Melk.

17. März

Tan Me & Open Stage, Konzert um 19.30 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

18. März

Eröffnung der Ausstellung „ISLAM“ auf der Schallaburg.

Tricky Niki „Hypochondria – alles wird wieder gut“, Comedy um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

24. März

Roland Düringer „Weltfremd“, Kabarett um 20 Uhr Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

25. März

Benefizvortrag „Mein Weg nach Jerusalem“ von Heinz Schubert, 19 Uhr, Kolomanisaal im Stift Melk zugunsten Auro-Danubia – Stift Melk hilft Waisenkindern in Rumänien.

Norbert Schneider & Band, Konzert um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

28. März

Ein ganz besonderer Tag „Nachricht vom Baum“, Theater für Kinder im Kindergarten- und Volksschulalter um 16 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

30. März

Jazzsession der Musikschule Melk-Loosdorf um 20 Uhr, Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

31. März

„Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte“ Ballettaufführung der Musikschule Melk-Loosdorf um 19 Uhr im Stadtsaal Melk.



Melker Osterlauf, am Ostermontag, 17. April ab 13 Uhr mit Start und Ziel am Hauptplatz. Voranmeldungen bis Freitag, 14. April unter www.lauftria-hsvmelk.at oder unter www.sporteventtiming.at. Nachnennungen ab 11.30 im Stadtsaal in der Linzer Straße 3 bis 45 Minuten vor dem jeweiligen Start. Neu ist die Zeitnehmung mit Startnummern mit integrierten Transpondern. Foto: Raimund Bauer

April

1. April

Rotary Flohmarkt ab 9 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt. Der Reinerlös geht an karitative Projekte.

„Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte“, Ballettaufführung der Musikschule Melk-Loosdorf um 15 Uhr im Stadtsaal Melk.

6. April

Ausstellungseröffnung CRUX von Josef Friedrich Sochurek um 19 Uhr im kleinen Barockkeller im Stift Melk.

Franzobel „Das Floß der

Medusa“, Lesung um 20 Uhr, Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

7. April

Monti Beton „Onehitwonder“, Konzert um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

8. April

Eröffnung der Sonderausstellung „FREYHEIT DURCH BILDUNG – 500 Jahre Reformation“ auf der Schallaburg.

17. April

Osterlauf ab 13 Uhr, Start und Ziel am Hauptplatz Melk.

21. April

Andrea Händler „Ausrasen“, Kabarett um 20 Uhr, Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

22. April

Federspiel „Smaragd“, Konzert um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

28. April

Ulrike Lunacek & Othmar Karas „Europa“, Gespräch mit der Vizepräsidentin des Europaparlaments und dem Abgeordneten zum Europaparlament um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

30. April

Das Kammerer Orkoster „Heimaturlaub“, Konzert um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt – eine Veranstaltung des Jazzclub Melk.

2. Mai

Stermann & Grisseemann „Gags, Gags, Gags“, Kabarett um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

3. Mai

Melker Energietage. Exkursion zur Firma Gugler um 10 Uhr. Anmeldung erforderlich unter energie@stadt-melk.at

Melker Energietage. Exkursion zum Bio-Heizkraftwerk um 14 Uhr. Anmeldung erforderlich unter energie@stadt-melk.at

Ausstellungseröffnung Helmut Krumpel und Herbert Thomas „Verzweigtes Erinnern“ um 19 Uhr in der Säulenhalle im Stift Melk.

4. Mai

Melker Energietage. Exkursion zum Donaukraftwerk Melk um 14 Uhr. Anmeldung erforderlich unter energie@stadt-melk.at

5. Mai

Melker Energietage. Exkursion zur Firma Fonatsch um 10 Uhr. Anmeldung erforderlich unter energie@stadt-melk.at

Melker Energietage, Infoabend mit Fachvorträgen im Stadtsaal.



Fahrradbörse am 1. April von 9 bis 15 Uhr. Die Radlobby Melk organisiert am Samstag, 1. April eine Fahrrad-Börse im Hof der Tischlerei Melk. Übernommen werden die Fahrräder, Kinderfahrräder, Kindersitze, Helme oder Fahrradanhänger von 8 bis 9 Uhr. Informationen gibt es unter 0676-7441877. Foto: Radlobby Melk

Mai

„70 Jahre Musikschule in Melk“. Ein Fest zu Ehren der Musikschule um 18.30 Uhr in der Tischlerei Melk.

6. Mai
Melker Energietage. Infotag am Hauptplatz – bei Schlechtwetter im Zelt in der Wachauarena.

Heilbutt & Rosen „Che Guevavra“, Konzert um 20 Uhr, Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

10. Mai
Einführungsabend Sommerspiele Melk „Bartholomäusnacht“ um 19 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

12. Mai
Tini Kainrath & Die Band der einsamen Herzen „Tini’s Best of Revue“, 20 Uhr, Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

13. Mai
Benefizkonzert des Rotary Club Melk um 19 Uhr im Kolomanisaal im Stift Melk.

Tini Kainrath & Die Band der einsamen Herzen „Tini’s Best of Revue“, Konzert um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

16. Mai
Gernot Kulis „Unplugged“, Kabarett um 20 Uhr, Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

17. Mai
Gernot Kulis „Unplugged“, Kabarett um 20 Uhr, Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

19. Mai
The Russian Gentlemen Club „From Russia with Love“, Konzert um 20 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

23. Mai
Das Traumfresserchen „Wenn es Nacht wird und die Schlafenszeit kommt ...“,

Theater für Kinder ab 4 Jahren um 16 Uhr in der Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

24. Mai
Klassik, Rock & Pop, Konzert mit den Schülern des Stiftsgymnasiums Melk um 20 Uhr, Tischlerei Melk Kulturwerkstatt.

29. Mai
„Transparenter Unterricht – Zuhören, Zuschauen, Mitmachen, Ausprobieren“, Schnuppertage in der ganzen Musikschule Melk-Loosdorf.

Juni

1. bis 5. Juni
Internationale Barocktage.

2. Juni
„Transparenter Unterricht – Zuhören, Zuschauen, Mitmachen, Ausprobieren“, Schnuppertage in der ganzen Musikschule Melk-Loosdorf.

9. Juni
Benefizkonzert der NÖ Militärmusik zugunsten von Auro Danubia – Stift Melk hilft Waisenkindern in Rumänien um 19.30 Uhr im Prälatenhof (bei Schlechtwetter im Kolomanisaal) im Stift Melk.

13. Juni
„Straßenmusik“ in der Fußgängerzone in Melk – Ensembles und Solisten der Musikschule Melk-Loosdorf musizieren auf der Straße.

16. Juni
Benefizschiffahrt für Burkina Faso mit Brandner Schifffahrt um 18.30 Uhr. Informationen gibt es im Stift Melk.

Jazztanzaufführungen der Musikschule Melk-Loosdorf um 19 Uhr im Stadtsaal.

18. Juni
Jazztanzaufführungen der

Musikschule Melk-Loosdorf um 15 Uhr im Stadtsaal.

21. Juni
SonnWendOpenAir auf der Schallaburg mit der Musikschule Melk-Loosdorf ab 18 Uhr.

24. Juni
Kellergassenfest in Pöverdind, Benefizveranstaltung des Vereins Hospiz Melk ab 15 Uhr.

25. Juni
Sommerkonzert des Waidhofner Kammerorchesters um 19.30 Uhr im Kolomanisaal im Stift Melk.

Seniorenbund

Kaffee-Nachmittag
Montag, 13., 27. Februar, 27. März, 10., 24. April, 8., 22. Mai, 12. und 26. Juni, 15 Uhr, Teufner „Bäck´ am Eck“.

Kartenrunde
Mittwoch, 1., 15. Februar, 1., 15., 29. März, 12., 26. April, 15 Uhr, Madar`s Pub Rathausplatz.

Kegeln
Mi., 1. und 15. Februar
Mi., 1., 15. und 29. März 15 Uhr, Sportzentrum Melk.

„Treffpunkt Tanz“
Mittwoch, 8. und 22. Februar, 8. und 22. März, 5. und 19. April, 3., 17. und 31. Mai, 7. und 21. Juni 15 bis 17 Uhr im Pfarrsaal.

Gedächtnistraining
Di., 7., 14., 21. und 28. März 14 Uhr, Hilfswerk Melk, Bahnhofstraße 1.

Freitag, 10. Februar
Anmeldeschluss für Theaterfahrt nach Baden zu „Victor/Victoria“ am 19. März. Fahrpreis: 17,50 Euro, Karten 34 bis 48 Euro. Nichtmitglieder bezahlen 5,50 Euro mehr. Anmeldungen bei Margret Riesenhuber unter 02752-54053.

Dienstag, 14. Februar
Tagesfahrt zur Firma Gugler, und zu World of Styx Naturkosmetik in Obergrafendorf. Fahrpreis 18,50 Euro, für Gäste 20 Euro. Abfahrt 8.30 Uhr. Anmeldungen bis 10. Februar bei Gertrude Ilck, 0676-9346970.

Freitag, 17. Februar
Anmeldeschluss für das Gedächtnistraining „Fit im Kopf – fit durch den Tag“. 10 Einheiten zu je einer Stunde um 55 Euro, jeweils dienstags ab 7. März um 14 Uhr beim Hilfswerk Melk, Bahnhofstraße 1. Anmeldungen bei Margret Riesenhuber unter 02752-54053.

Montag, 13. März
Kaffeenachmittag mit Reise-rückblick um 15 Uhr von Franz Riesenhuber „Herbstreise 2016 in die Region Murau/Steiermark“ im Cafe Corrado.

Theaterfahrt nach Klein Pöchlarn zur Komödie „Katzenzungen“ um 16 Uhr, Fahrpreis 8,50 Euro, Karte 10 Euro. Anmeldungen bis 10. März bei Margret Riesenhuber unter 02752-54053.

Dienstag, 21. März
Fahrt zur VOEST Linz mit Betriebsführung. Abfahrt 11.30 Uhr. Fahrpreis 19 Euro (Gäste 21 Euro), Führung 16 Euro. Anmeldungen bis 17. März bei Gertrude Ilck 0676-9346970.

Pensionistenverband

Stammtischrunde
Jeden Donnerstag, 9 Uhr, Cafe Teufner, Abt Karl-Straße 98.

Karten-Nachmittag
Mittwoch, 1., 15. Februar; 1., 15. März; 5., 19. April; 3., 17. Mai; 7., 21. Juni; 5., 19. Juli; 2., 16. August, 15 Uhr, Cafe Madar, Rathausplatz, Info bei Anni Lechner: 02752-52281.

**Klub-Kaffee**

Dienstag, 14. Februar, 14. März, 11. April, 9. Mai, 13. Juni
14 Uhr, Rotkreuz-Haus Melk.

Samstag, 11. Februar

Pensionistenball in Weinburg, Infos bei Elisabeth Wahringer: 0680-3223080.

Samstag, 11. Februar

Seniorenball, Dunkelsteinerwald, Infos bei Elisabeth Wahringer: 0680-3223080.

Do., 16. und Fr., 17. Februar
Seniorenmesse „Bleib aktiv“
im VAZ St. Pölten.

Samstag, 18. März

Theater, Gerolding, Info bei Luise Hiesberger: 0680-3115193.

Samstag, 1. April

Theater, BUK Loosdorf, „Der Meisterboxer“, Info bei Luise Hiesberger: 0680-3115193.

Sonntag, 11. Juni

Besuch Frühschoppen der FF Melk, 10 Uhr, Info bei Herbert Hoffmann: 0664-4544141.

Samstag, 24. Juni

Besuch Hospiz Kellergassenfest, Treffpunkt um 15 Uhr beim Lechner-Keller.

Sonntag, 2. Juli

IVV-Wandertag, Gassen bei Groß Weichselbach, Treffpunkt 8 Uhr beim Start. Infos und Anmeldung bei Luise Hiesberger unter 0680-3115193.

Freitag, 4. August

Fahrt zu Mörbischer Festspielen „Der Vogelhändler“, Infos bei Herbert Hoffmann, 0664-4544141.

Freizeit & Hobbys

Gesunde Gemeinde Melk

Fußpolarity mit Birgit Steindl

am Freitag, 24. und Samstag, 25. Februar jeweils von 9–19 Uhr. Die Grundprinzipien der Polarity-Therapie kennen lernen. Melk, Dorfnerstraße 7. Kosten: 280 Euro. Anmeldung unter 0676-3590920 oder unter birgit.steindl@pgv.at.

Gesunde Gemeinde Melk

Polarity – Lymphselbstmassage mit Birgit Steindl am Dienstag, 21. und Dienstag, 28. März von 19–20 Uhr. Dorfnerstraße 7, 3390 Melk. Kosten: 40 Euro. Anmeldung erforderlich unter 0676-3590920.

Gesunde Gemeinde Melk

Qi Gong im Freien – Qi Gong lernen oder vertiefen mit Birgit Steindl jeweils donnerstags ab 4. Mai (6 x) von 19–20 Uhr. Kursort ist meist an der Donau. Kosten: 78 Euro – einzelne Abende 15 Euro. Anmeldung erforderlich unter 0676-3590920.

Kneipp-Aktiv-Club Melk

Thermenfahrt nach Bad Schallerbach. Am Montag, 20. Februar, Treffpunkt 8 Uhr Parkplatz Franz Mistelbacher-Weg bzw. 8.05 Uhr an der Bushaltestelle an der Donaulände. Anmeldungen bis Dienstag, 12. Februar bei Irene Baumgartner unter 02752-54452 oder unter irene.baumgartner@gmx.at.

Kneipp-Aktiv-Club Melk

Besuch des NÖ Landesarchivs und der Landesbibliothek in St. Pölten. Am Donnerstag, 30. März, Treffpunkt 13.15 Uhr am Bahnhof Melk. Anmeldungen bis Dienstag, 28. März bei Irene Baumgartner unter 02752-54452 oder unter irene.baumgartner@gmx.at.

Kneipp-Aktiv-Club Melk

Fahrt zur Obstblüte ins Mostviertel am 27. April, 14 Uhr. Anmeldungen bis 18. April bei Irene Baumgartner unter 02752-54452 oder unter irene.baumgartner@gmx.at.

Kneipp-Aktiv-Club Melk

Fahrt nach Dürnstein. Am Donnerstag, 18. Mai, 14 Uhr. Anmeldungen bis 9. Mai bei Irene Baumgartner, 02752-54452 oder irene.baumgartner@gmx.at.

Kneipp-Aktiv-Club Melk

Fahrt in den Nationalpark Thayatal. Von 9. Juni bis 11. Juni, Anmeldungen bis spätestens 4. März bei Irene Baumgartner unter 02752-54452 oder irene.baumgartner@gmx.at.

Achtsame Wirtschaft

Achtsamkeits- und Meditationsabend an jedem 3. Freitag im Monat von 19.30–21.30 Uhr. Jeden Freitag, 18 Uhr Yoga mit Ernst Gugler in 3392 Schönbühel 8. Infos: 0664-60842100 oder unter ernst@gugler.at

c:me – Jugendtreff Melk

Jugend- und Freizeitzentrum jeden Freitag, 15–20 Uhr.

MÄRKTE

Wochenmarkt

Jeden Mittwochvormittag am Rathausplatz.

Bauernmarkt

Jeden 1. Samstag im Monat von 8 bis 12 Uhr im Löwenpark.

GOTTES-DIENSTE

Sonn- und Feiertage

Stiftskirche
Sonn- & Feiertage, 9.30 Uhr.

Stadtpfarrkirche

Vorabendmesse, 18 Uhr; Sonn- & Feiertage, 8.30 und 10 Uhr. Ab 26. März: Vorabendmesse, 19 Uhr; Sonn- & Feiertage, 8 und 10 Uhr.

Evangelische

Erlöserkirche, 10 Uhr.

Freitag, 3. Februar

Stadtpfarrkirche
18.30 Uhr, Herz-Jesu-Freitag, Heilige Messe, anschließend Anbetung und Komplet.

Sonntag, 5. Februar

Stadtpfarrkirche
Blasiussegen nach allen heiligen Messen.

Dienstag, 7. Februar

Stadtpfarrkirche
8 Uhr, Frühmesse.

Sonntag, 19. Februar

Stadtpfarrkirche
10 Uhr, Familienmesse.

Sonntag, 26. Februar

Stiftskirche
17 Uhr, Kinderwortgottesdienst.

Mittwoch, 1. März

Stadtpfarrkirche
18.30 Uhr, Heilige Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes.

Freitag, 3. März

Stadtpfarrkirche
19 Uhr, Frauen-Weltgebetstag.

Dienstag, 7. März

Stadtpfarrkirche
8 Uhr, Frühmesse.

Freitag, 10. März

Stadtpfarrkirche
18.30 Uhr, Herz-Jesu-Freitag, Heilige Messe, anschließend Anbetung und Komplet.

Sonntag, 19. März

Stadtpfarrkirche
10 Uhr, Familienmesse und Pfarrgemeinderatswahl.

Sonntag, 26. März

Stiftskirche
17 Uhr, Kinderwortgottesdienst.

Donnerstag, 30. März

Stadtpfarrkirche
19 Uhr, Bußfeier für Erwachsene.

Dienstag, 4. April

Stadtpfarrkirche
8 Uhr, Frühmesse.

**Freitag, 7. April
Stadtpfarrkirche**

18.30 Uhr, Herz-Jesu-Freitag,
Heilige Messe, anschließend
Anbetung und Komplet.

**Samstag, 8. April
Stadtpfarrkirche**

19 Uhr, Palmweihe vor der
Pfarrkirche und Heilige Messe.

**Sonntag, 9. April
Stiftskirche**

9.30 Uhr, Gottesdienst mit
Palmweihe und Palmprozes-
sion – Beginn um 9.30 Uhr mit
der Palmweihe im Eingang
zum Stiftspark.

Stadtpfarrkirche

10 Uhr, Palmweihe auf dem
Rathausplatz, Prozession zur
Pfarrkirche, Heilige Messe.

**Montag, 10. April
Stadtpfarrkirche**

8.30 Uhr, Fußwaschung.

**Donnerstag, 13. April
Stiftskirche**

19 Uhr, Feier vom letzten
Abendmahl mit Fußwaschung
mit anschließendem Nachtge-
bet in der Sommersakristei.

Stadtpfarrkirche

19 Uhr, Abendmahlmesse,
anschließend Anbetung.

**Freitag, 14. April
Stiftskirche**

9 Uhr, Morgenhore; 15 Uhr, Ge-
denken zur Todesstunde Chris-
ti; 19 Uhr, Feier vom Leiden und
Sterben Christi, Nachtgebet in
der Sommersakristei.

Stadtpfarrkirche

15 Uhr, Kreuzweg im Pflege-
heim; 19 Uhr, Feier vom Leiden
und Sterben Christi, anschlie-
ßend Anbetung.

**Samstag, 15. April
Stadtpfarrkirche**

17 Uhr, Kindervesper.

Ostersonntag, 16. April**Stadtpfarrkirche**

5 Uhr, Osterfeuer bei der Hub-
brücke, Prozession zur Pfarrkir-
che, Osternachtsfeier; 10 Uhr
Heilige Messe.

Stiftskirche

9.30 Uhr, Pontifikalamt.

**Ostermontag, 17. April
Stiftskirche**

9.30 Uhr, Konventamt.

Stadtpfarrkirche

8 und 10 Uhr, Heilige Messen.

**Sonntag, 23. April
Stiftskirche**

17 Uhr, Kinderwortgottesdienst.

**Sonntag, 4. Mai
Stiftskirche**

9.30 Uhr, Pontifikalamt am
Pfingstsonntag – musikalische
Gestaltung durch den Stifts-
Chor Melk.

**Pfingstmontag, 5. Mai
Stiftskirche**

9.30 Uhr, Konventamt.

**Sonntag, 21. Mai
Stiftskirche**

17 Uhr, Kinderwortgottesdienst

**Sonntag, 25. Mai
Stiftskirche**

9.30 Uhr, Konventamt, Christi
Himmelfahrt.

**Sonntag, 15. Juni
Stiftskirche**

9 Uhr, gemeinsame Fronleich-
namsfeier von Stift Melk und
Stadt Melk, Pontifikalamt mit
Fronleichnamsprozession
durch die Stadt zum Nepomuk-
brunnen.

**Sonntag, 25. Juni
Stiftskirche**

17 Uhr, Kinderwortgottesdienst.

APOTHEKEN- DIENSTE

Apotheken-Rufnummer 1455**Lindenapotheke**

3680 Persenbeug, 07412-59059.

**Apotheke Zur heiligen Ma-
ria, 3240 Mank, 02755-2269.****Apotheke Wieselburg**

3250 Wieselburg/Erlauf,
07416-52316.

Apotheke Zur Heimat

3382 Loosdorf, 02754-6331.

St. Franziskus-Apotheke

3372 Blindenmarkt, 07473-2325.

Salvator-Apotheke

3380 Pöchlarn, 02757-2217.

Landschafts-Apotheke

3390 Melk, 02752-52315

Apotheke Leonhofen

3243 Sankt Leonhard/Forst,
02756-2267.

Apotheke Zum heiligen

Geist, 3370 Ybbs an der Donau,
07412-52411.

ÄRZTE- DIENSTE

lt. Ärztekammer NÖ**Sa., 14. 1. – Mo., 16. 1.****Dr. Harald Waxenegger**

3382 Loosdorf, Raiffeisenstraße
2, 02754-6828.

Sa., 21. 1. – Mo., 23. 1.**Dr. Martin Pfeffer**

3390 Melk, Abbe Stadler-Gasse

13/8, 02752-52545.

Sa., 28. 1. – Mo., 30. 1.**Josef Schönberger**

3122 Gansbach, Grabenhof-
straße 1, 02753-70005 oder
0664-4515514.

Sa., 4. 2. – Mo., 6. 2.**Dr. Gerhard Vieghofer**

3642 Aggsbach-Dorf, Nr. 48
02753-8400,
0676-5414399.

Sa., 11. 2. – Mo., 13. 2.**Josef Schönberger**

3122 Gansbach, Grabenhof-
straße 1, 02753-70005 oder
0664-4515514.

Sa., 18. 2. – Mo., 20. 2.**Dr. Harald Waxenegger**

3382 Loosdorf, Raiffeisenstraße
2, 02754-6828.

Sa., 25. 2. – Mo., 27. 2.**Dr. Michael Karner**

3390 Melk, Jakob-Prandtauer-
Straße 8,
02752-22000.

Sa., 4. 3. – Mo., 6. 3.**Dr. Gerhard Vieghofer**

3642 Aggsbach-Dorf, Nr. 48
02753-8400 oder
0676-5414399.

Sa., 11. 3. – Mo., 13. 3.**Dr. Martin Pfeffer**

3390 Melk, Abbe Stadler-Gasse
13/8, 02752-52545.

Sa., 18. 3. – Mo., 20. 3.**Dr. Philipp Fakhouri**

3390 Melk, Jakob Prandtauer
Straße 9, 0676-7772276,
02752-50019.

Sa., 25. 3. – Mo., 27. 3.**Dr. Martin Reingruber**

3382 Loosdorf, Europaplatz 9,
02754-2444.

LÖWENPARK

einfach Löwenstark

Di., 14. Februar
*Valentins-
tag*

AN IHRE LIEBSTEN DENKEN – GUTSCHEINE SCHENKEN!

ERHÄLTlich BEI

FORSTER
UNITED OPTICS
DIE FACHOPTIKER-KETTE

Müller
M

+ ONLINE: www.loewenpark.at/gutscheine

Unsere Gutscheine sind in allen Shops gültig. (außer Hofer)

Müller
M

D
DEICHMANN

DEPOT
Apotheken

TAKKO
FASHION

Ernsting's family
mit 1000+ Familien erfinden

dm

mister.lady

EUROSPAR

FORSTER
UNITED OPTICS
DIE FACHOPTIKER-KETTE

TEDI
Optik

BONITA

COLLOSEUM

NEWYORKER

s.Oliver®

FUSSL
Lebensmittel

Hervis

LIBRO

Hausb's
das feine Leben